

Gemeindeblatt

Informationen aus dem Rathaus

Jahrgang 2024 · Ausgabe 1



Gemeinde Beutelsbach

Rückschau & Ausblick

Das niederbayerische Dorf zwischen Bäderdreieck und Bayerischem Wald





So können Sie uns erreichen:

Gemeinde Beutelsbach:

Astrid Bruckmann

☎ 085 43/1378, E-Mail: astrid.bruckmann@aidenbach.de

Fax Beutelsbach: 085 43/4678

Rathaus Aidenbach:

Verwaltung, Vermittlung

☎ 085 43/9603-0, Fax Aidenbach: 085 43/9603-30

<http://www.aidenbach.de>, E-Mail: info@aidenbach.de

Martina Wohlfahrt, 1. Stock

☎ 9603-11 (vormittags)

(Sekretariat, Vorzimmer Bürgermeister)

E-Mail: martina.wohlfahrt@aidenbach.de

Markus Bauer, 2. Stock / Zi.-Nr. 20

☎ 9603-13 (Einwohnermeldeamt, Passamt, Lohnsteuerkarten, Jagd- und Fischereiwesen, Fundbüro, Sozialhilfe)

E-Mail: markus.bauer@aidenbach.de

Anna-Lena Prüfling, 1. Stock / Zi.-Nr. 12

☎ 9603-14 (Bauamt)

E-Mail: anna-lena.pruefling@aidenbach.de

Daniel Seichter, 1. Stock / Zi.-Nr. 12

☎ 9603-24 (Baumt)

E-Mail: daniel.seichter@aidenbach.de

Sandra Bauer, 2. Stock / Zi.-Nr. 24

☎ 9603-15 (Standesamt, Schulen- und Kindergärten, Ordnungsamt) E-Mail: sandra.bauer@aidenbach.de

Stephanie Loibl, Erdgeschoss

☎ 9603-16 (Öffentlichkeitsarbeit, Tourismus)

E-Mail: stephanie.loibl@aidenbach.de

Michael Braun, 1. Stock / Zi.-Nr. 13

☎ 9603-17 (Geschäftsleitung, Kämmerei, Personalwesen)

E-Mail: michael.braun@aidenbach.de

Stefanie Gabler, 2. Stock / Zi.-Nr. 20

☎ 9603-18 (Kassenverwaltung, Steuerverwaltung)

E-Mail: stefanie.gabler@aidenbach.de

Stephan Romer, 2. Stock / Zi.-Nr. 21

☎ 9603-21 (Projektmanager ILE-Klosterwinkel)

E-Mail: stephan.romer@aidenbach.de

Annette Schwögler, 1. Stock / Zi.-Nr. 14

☎ 9603-20 (Verbrauchsgebühren, Personalwesen)

E-Mail: annette.schwogler@aidenbach.de

Bauhof Beutelsbach:

☎ 085 43/9 18 91 46

Wasserwart: ☎ 0160/91 57 97 09

E-Mail: bauhof.beutelsbach@googlegmail.com

ÖFFNUNGSZEITEN

RATHAUS

Vormittags in Beutelsbach und Aidenbach:

Montag – Freitag: 08.30 – 12.00 Uhr

Nachmittags in Beutelsbach:

Montag + Dienstag: 13.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch – Freitag: Nachmittag geschlossen

Nachmittags in Aidenbach:

Montag + Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr

Di + Mi + Fr: Nachmittag geschlossen

ANSPRECHPARTNER SENIORENARBEIT

Petra Bichlmeier

☎ 08543 1803

Seniorenbeauftragte im Gemeinderat, Leitung Seniorenarbeit, Ansprechpartnerin für alle Belange/Anliegen der Senioren im Gemeindebereich

Erika Achter

☎ 08543 4557

Mitarbeit in der Seniorenarbeit, Organisatorin Spielenachmittage

Peter Resch

☎ 08543 4894050

Mitarbeit in der Seniorenarbeit, Ansprechpartner Seniorensprechstunde, erteilt Auskünfte / unterstützt bei verschiedenen Antragsstellungen v. a. im Hinblick auf den Bereich „Pflege“

Katrin Hastetter

☎ 08543 624014

Mitarbeit in der Seniorenarbeit, Ansprechpartnerin Stammtisch für pflegende Angehörige, organisatorische Unterstützung/Vertretung der Leitung

ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT

DONAU-WALD – Was kann ich wo entsorgen?

☎ 099 03/92 00, www.awg.de



RECYCLINGHOF AIDENBACH ☎ 085 43/46 18

Sommer-Öffnungszeiten ab 2. April:

Di + Mi + Fr 14.00–17.00

Samstag 09.00–12.00

RECYCLINGHOF ALDERSBACH ☎ 085 43/46 00

Sommer-Öffnungszeiten ab 2. April:

Mi + Fr 14.00–17.00

Samstag 09.00–12.00

KOMPOSTIERANLAGE ORTENBURG ☎ 085 42/21 25

Sommer-Öffnungszeiten ab 27. Februar:

Dienstag–Freitag 07.00–12.00 /

13.00–17.00 Uhr

Samstag 08.00–13.00 Uhr



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Winter hatte nur ein kurzes Gastspiel, der traurige Rest war Regenschauer und trübes Wetter. Für unsere Natur und unser Grundwasser eigentlich optimal, für unsere Bauhofmitarbeiter nicht die besten Arbeitsbedingungen.

Beim Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern waren die Flächen teilweise nicht befahrbar und daher war Handarbeit nötig. Doch mit moderner Technik wurde man dann sehr schlagkräftig und konnte die geplanten Maßnahmen zeitgemäß erledigen. Ein Dankeschön an unsere Bauhofmitarbeiter und unsere Lohnunternehmer für den schlagkräftigen Einsatz. Eine Anzahl von Verkehrsschildern mussten neu aufgestellt werden, denn seit dem 01. März hat die Kommunale Verkehrsüberwachung begonnen. An sieben verschiedenen Stellen im Gemeindegebiet wird nun in unregelmäßigen Abständen innerorts die Geschwindigkeit kontrolliert. Wir hoffen dadurch auf angemessene Geschwindigkeiten für unsere Kinder, Fußgänger sowie Radfahrer.

Unser Lieblingstier der Biber ist in allen Bächen und Weihern aktiv. Einige konnten bereits abgefangen werden aber seit dem 15. März ist wieder Schonzeit bis Anfang Oktober. Nun ist es wieder Aufgabe des Bauhofes den einen oder anderen Damm abzusenden bevor die angrenzenden Grundstücke unter Wasser stehen.

Meine lieben Bürgerinnen und Bürger! Die Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten bekommen wir alle zu spüren. Die Bautätigkeit hält sich in Grenzen und die hohen Kosten von Energie, Baustoff und Lebensmittel zeigen seine Auswirkungen. Doch wir blicken zuversichtlich in die Zukunft und hoffen auf das Beste. Im Zuge der Dorferneuerung laufen in Sachen Gehsteigerneuerung die letzten Besprechungen unter Beteiligung des Staatl. Bauamtes und dem Landkreis Passau, um eine behindertengerechte Ausführung. Wir hoffen, im April in die Ausschreibung gehen zu können.

Für unseren Anschluss an Waldwasser ist der Förderantrag beim WWA eingereicht und die dazugehörige Planung in der Endphase. Wir warten auf Rückant-

wort. Die Kostenschätzung der 7 km langen Leitung liegt bei ca. 1,3 Mio Euro. Eine Förderung von 80 Euro pro laufendem Meter ist in Aussicht gestellt. Wir hoffen auf günstige Angebote denn die Auftragslage der Bauwirtschaft ist zurzeit alles andere als gut. Für unsere Gemeinde ist dies hoffentlich von Vorteil.

Meine lieben Bürgerinnen und Bürger, der Veranstaltungskalender füllt sich und Vereinsfeste und Veranstaltungen in und um Beutelsbach werden hoffentlich so Manchen vom Alltagsstress ablenken um in unserer so hektischen Zeit in gemütlicher Runde der Dorfgemeinschaft bei angenehmer Unterhaltung auszuspannen.

In diesem Sinne wünsch ich Euch allen ruhige Osterferien, herrliches Frühlingwetter und viel Gesundheit.



**Ihr Bürgermeister
Michael Diewald**



Peter La Rue

ZAHNARZTPRAXIS Gesundheitszentrum Aldersbach

Schöne festsitzende Zähne, dank *Implantate!*

Leiden Sie unter fehlenden Zähnen oder ist der Halt Ihrer Prothese nicht mehr optimal?

Implantate sind eine effektive Lösung, welche Ihnen ein natürliches Lächeln zurückgeben kann!

www.zahnarzt-aldersbach.de

**Wir beraten Sie gerne zu individuellen Lösungen!
Rufen Sie an unter: 08543 4989**



Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Passau in der Gemeinde Beutelsbach

Das Landratsamt ist stets bemüht den Kontakt zu den einzelnen Bürgern und Gemeinden herzustellen. Aus diesem Grund führen die Bauabteilungen des Landratsamtes schon seit vielen Jahren Sprechtage in den Gemeinden durch.

Dadurch wird die Möglichkeit geschaffen, baurechtliche Probleme zu erörtern, Lösungen zu besprechen und Informationen aller Art zu geben.

Der nächste Sprechtag für die Bürger der Gemeinde Beutelsbach findet statt am:

Dienstag, den 16.04.2024

von 13.00 bis 16.00 Uhr

im Mehrzweckraum des Rathauses Beutelsbach

Bürger, welche baurechtliche Probleme und Fragen zu einem geplanten Bauvorhaben (wie z.B. Umbau/ Anbau/ Neubau/ Garagenneubau/ Carport/ Gartenhäuschen) auf dem Herzen haben, können den Sprechtag nutzen.

Es wird gebeten sich bis spätestens 10.04.24 bei Frau Astrid Bruckmann in der Gemeinde Beutelsbach

☎ 08543/1378 anzumelden.

Die rechtzeitige Anmeldung erspart längere Wartezeiten, außerdem können sich die zuständigen Sachbearbeiter auf ihr Problem vorbereiten, um dann für die Beratung und Information zur Verfügung zu stehen.

Die **Verwaltungsgemeinschaft Aidenbach** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Bauamtsleitung (m/w/d)
– unbefristet – in Vollzeit

Eine detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie unter www.aidenbach.de

Bei Fragen steht Ihnen Herr Michael Braun unter ☎ 08543 / 9603-17 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



**Bürgerversammlung findet
am Freitag, den 26.04.24
um 19.30 Uhr im
Landgasthof Simandl statt.**

NACHRUF

Tief bewegt nimmt die Gemeinde Beutelsbach Abschied von ihrem Ehrenbürger

Herrn Alois Glück

der am 26. Februar verstorben ist.

Durch seinen unermüdlichen Einsatz für den Erhalt der Grundschule der Gemeinde Beutelsbach wurde Herrn Glück am 22.09.2008 die Ehrenbürgerwürde verliehen.

Er stand der Gemeinde Beutelsbach jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Seine Bodenständigkeit, sein Einfühlungsvermögen und seine große Hilfsbereitschaft waren in der Heimatgemeinde seiner Ehefrau sehr geschätzt.

Unser tiefes Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seiner Ehefrau Kathal und seiner Familie.

In dankbarer Erinnerung werden wir unserem Ehrenbürger stets gedenken.

Michael Diewald mit Gemeinderat
1. Bürgermeister



Europawahl 2024



Im Juni dieses Jahres wählen die Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union (EU) zum zehnten Mal das Europäische Parlament. In Deutschland wird am Sonntag, 9. Juni 2024, gewählt. Im Europäischen Parlament sitzen 720 Abgeordnete aus den 27 Mitgliedsstaaten. Auf Deutschland entfallen 96 Mandate.

Wie wird gewählt?

Bei der Europawahl haben Sie eine Stimme. Mit dieser einen Stimme wählt man eine Partei. Man wählt keine Kandidaten, sondern eine sogenannte „geschlossene“ Wahlliste, die vorher von den Parteien selbst festgelegt wurde. Die Reihenfolge der Kandidaten auf der Liste ist fest und ändert sich nicht.

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt ist, wer

- das 16. Lebensjahr vollendet hat;
- über die deutsche oder eine andere EU-Staatsbürgerschaft verfügt;
- in Deutschland wohnhaft ist und sich darüber hinaus seit mindestens drei Monaten in der EU aufhält;
- und im Wählerverzeichnis eingetragen ist.

Wie kann ich mich in das Wählerverzeichnis eintragen lassen?

Das Wahlamt der Verwaltungsgemeinschaft Aidenbach wird mit Stichtag, 28. April 2024 ein Wählerverzeichnis erstellt, in das von Amts wegen alle deutschen Wahlberechtigten – also ohne Ihr zutun – aufgenommen wurden, die zu diesem Termin mit ihrer Hauptwohnung in Aidenbach gemeldet sind. Unionsbürgerinnen und -bürger aus anderen EU-Staaten können auf Antrag in das Wählerverzeichnis aufgenommen werden. Entsprechende Formulare finden Sie auf unserer Homepage www.beutelsbach.de/rathaus/wahlen. Sofern ein solcher Antrag bereits bei einer früheren Europawahl gestellt wurde, erfolgt bei dieser Wahl die Aufnahme ins Wählerverzeichnis automatisch.

Diese Wahlberechtigten erhalten rechtzeitig vor der Wahl ihre Wahlbenachrichtigung. Sie bestätigt Ihnen, dass Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind. Wahllokal für alle Beutelsba-

cherinnen und Beutelsbacher ist das Rathaus. Sollten Sie bis etwa Mitte Mai noch keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, setzen Sie sich bitte mit dem Wahlamt der Verwaltungsgemeinschaft Aidenbach in Verbindung.

Wie kann ich per Briefwahl abstimmen?

Sollten Sie am Wahltag Ihre Stimme nicht im Wahllokal abgeben können oder wollen, besteht die Möglichkeit der Briefwahl. Hierzu müssen die Briefwahlunterlagen beim Wahlamt beantragt werden. Die Antragstellung kann erfolgen:

- persönlich im Rathaus,
- schriftlich (auch per Telefax oder E-Mail) oder
- online unter www.beutelsbach.de,
- nicht jedoch telefonisch.

Für die Antragstellung können Sie die Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung nutzen.

Die Briefwahlunterlagen erhalten Sie

- postalisch übersandt,
- persönlich durch eigene Abholung,
- durch einen von Ihnen bevollmächtigten Dritten.

Wahlscheine und Briefwahlunterlagen können regulär jeweils bis Freitag, 07. Juni, 18:00 Uhr, beantragt werden. In Ausnahmefällen ist eine Beantragung noch am Wahltag bis 15:00 Uhr (z. B. nur bei plötzlicher nachgewiesener Erkrankung) möglich. Bitte tragen Sie dafür Sorge, dass die Briefwahlunterlagen rechtzeitig bis spätestens am Wahltag, 18:00 Uhr, wieder beim Wahlamt eingereicht werden. Nur so kann Ihre Stimme bei der Ergebnisermittlung berücksichtigt werden.

Noch Fragen?

Bei allen Fragen zum Thema „Wahlen“ steht Ihnen unser Wahlamt gerne zur Verfügung:

Verwaltungsgemeinschaft Aidenbach, Wahlamt Sandra Bauer, Rathaus Aidenbach, Zimmer 22, ☎ 08543 9603-15, Telefax: 08543 9603-30, sandra.bauer@aidenbach.de

Bild: pixabay planet_fox



Eder & Weinzierl
Steuerberater PartG mbB




Wir suchen Auszubildende zur Steuerfachangestellten (m/w/d)

Wir suchen Steuerfachangestellte, Steuerfachwirte, Bilanzbuchhalter (m/w/d)

Digital.

Innovativ.

Persönlich.



Vilshofener Straße 2 · 94501 Aidenbach · Tel. 08543/4899 07-00
mail@kanzlei-eder-weinzierl.de · www.kanzlei-eder-weinzierl.de



Sternsinger in Beutelsbach

Sie sind wieder unterwegs, die drei Könige und die Sternsinger und sie wünschen, nach einigen Jahren Unterbrechung, wieder ein „fröhliches Jahr“. Gemeinsam mit Pfarrer Sebastian Wild galt der erste Besuch der Sternsinger im neuen Jahr Bürgermeister Michael Diewald. Mit viel Weihrauch wurden der Sitzungssaal, das Bürgermeisterbüro und das Sekretariat „geweiht“ und alle haben ganz brav ihre Wünsche für ein gutes Jahr überbracht und den Segen mit C*M*B an den Türen hinterlassen. Anschließend wurden noch die Räume in der Schule und im Kindergarten entsprechend ausgiebig „beweihräuchert“. Bürgermeister Michael Diewald bedankte sich bei Pfarrer Wild und den Sternsingern für den Besuch und übergab eine angemessene Spende. Die Aktion steht in diesem Jahr unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ und der Erlös aus der Sternsingeraktion kommt dem Schutz bedürftiger Kinder zu Gute.

Bild/Bericht: Stadler



RECHTZEITIG SCHAUEN: PERSO UND PASS NOCH GÜLTIG?

NEU seit dem 1.1.2024: Kinderreisepässe werden nicht mehr verlängert. Bei Reisen innerhalb der EU braucht jedes Familienmitglied einen Personalausweis; außerhalb der EU einen Reisepass.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihre lokale Passbehörde.
Gemeinde Beutelsbach
Dorfplatz 8 • Erdgeschoss • 94501 Beutelsbach
08543 1378 • astrid.bruckmann@aidenbach.de

Rentensprechtag am 8. April

Der Sprechtag des Staatl. Versicherungsamtes zu Fragen der Bürger zur Sozialversicherung und vor allem zum Rentenrecht findet im Rathaus in Aidenbach statt. Um vorherige Terminvereinbarung wird im Rathaus bei

Frau Triesch ☎ 08543 9603-22

**(Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
8:00 – 12:00 Uhr)**

gebeten. Termine können von 13:00 Uhr bis max. 17:00 Uhr vergeben werden und finden im Büro von Frau Triesch im 2. OG des Rathauses statt.

Das Versicherungsamt erteilt Auskunft zu allen Fragen aus dem Sozialversicherungsrecht (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall-, Arbeitslosenversicherung), z. B. zu Rentenauskünften, zu Regelungen der Minijobs, „Mütterrente“, abschlagsfreie Rente mit 63, Versicherungspflicht von Selbstständigen und Handwerkern, zwischenstaatlichen Regelungen, Voraussetzungen für eine Rente usw.

Im Rahmen der verfügbaren Zeit werden auch Anträge an die Rentenversicherungsträger entgegengenommen (z. B. Rentenanspruch, Kontenklärung, Rentenauskunft, medizinische und berufliche Rehabilitation, freiwillige Beitragszahlung).

Mitzubringen sind zum Beratungstermin die entsprechenden Unterlagen sowie einen Personalausweis und ggf. eine Vollmacht.



Dorferneuerung soll heuer in Beutelsbach fortgesetzt werden – vor allem Erneuerung entlang der Straßenbereiche geplant

Nachdem der neugeschaffene Dorfplatz im Jahr 2021 der Öffentlichkeit übergeben wurde und seitdem rege von der Bevölkerung genutzt wird, soll es nun endlich weitergehen mit der Dorferneuerung in der Gemeinde Beutelsbach. Das beauftragte Ingenieurbüro Schönbuchner stellte im Gemeinderat die neue Planung vor. Durch ein sanftes Verschieben der Staatsstraße in Richtung Westen wird die Möglichkeit geschaffen, endlich einen durchgängigen Bürgersteig vom Friedhof bis zum Dorfplatz zu schaffen. Die neuen Gehwege erhalten einen Pflasterbelag und werden barrierefreie Straßenüberquerungen ermöglichen. Und auch die Straßenbeleuchtung wird in diesem Zusammenhang erneuert. Die Kostenberechnung für die Maßnahme beläuft sich auf 838.000 Euro, der Gemeinderat hat bereits grünes Licht gegeben. Grundsätzlich war geplant, einen größeren Bereich vom ehemaligen Feuerwehrhaus bis zur Einmündung in die Gartenstraße zu sanieren, doch leider mussten die Pläne auf Grund der hohen Kosten reduziert werden. Das Amt für Ländliche Entwicklung in Landau befürwortete ebenfalls die reduzierte Planung in einer Besprechung Mitte Februar; hier steht eine Förderung von rund 360.000 Euro für die Gemeinde im Raum.

Kein Teil der Dorferneuerung ist dagegen die Freifläche gegenüber dem Simandl-Wirt. Das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern (ALE) war entschieden gegen den Abriss des ehemaligen „Bäckerhäusls“. Das Gebäude wurde als sanierungswürdig angesehen. Damit wäre einer der letzten Holzblockbauten einer neuen Nutzung zugeführt worden. Zudem wäre es für den Wiedererkennungswert Beutelsbachs zuträglich gewesen. Mit dem Abriss entsteht eine große Lücke, die es sinnvoll zu schließen gilt.




Blick vom Dorfplatz Richtung Griesbacher Straße


Gartenarbeit und Rasenmähen – wann ist es erlaubt?

Sobald es draußen wärmer wird und die Tage länger werden, beginnen mit dem Einsetzen der Vegetation auch die Arbeiten im Garten. Vor allem der Rasen und sonstige Grünflächen brauchen oft von früh bis spät viel Pflege. Hier ist jedoch zu beachten, dass motorbetriebene Rasenmäher oder andere motorisierte Geräte einen erheblichen Lärm verursachen können. Bitte mähen Sie daher – auch wenn das Wetter es zulässt – nicht bis in die späteren Abendstunden und verlegen Sie geräuschintensive Arbeiten auf angemessene Uhrzeiten. **Vor 07:00 Uhr früh und nach 20:00 Uhr abends muss das Rasenmähen grundsätzlich unterbleiben. Zum Schutz der Mittagszeit sollte auch von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr eine Pause eingelegt werden.**

Um Beachtung wird gebeten!



Der Markt Aidenbach und die
Gemeinde Beutelsbach suchen
für die Kitas St. Agatha und St. Georg:



Kinderpfleger/in (m/w/d)
Berufspraktikant/in (m/w/d)
Praktikant/innen SEJ (m/w/d)

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter www.aidenbach.de.



LANDKREIS
PASSAU



Hilfestelle für Familien mit Kindern von „0-3“ Jahren

Koki – Die Koordinierenden Kinderschutzstellen verfolgen einen familienbezogenen Ansatz: sie bauen vor Ort ein interdisziplinäres und regionales Netzwerk (z. B. Kliniken, Ärzte, Hebammen, Beratungsstellen) auf und pflegen dieses, um Familien gezielte und individuell zugeschnittene Hilfe zuteil werden zu lassen. Ziel ist es vorhandene Ressourcen zu nutzen und ein tragfähiges Netzwerk zu errichten, auszubauen und zu erhalten.

Die Schwangerschaft, „Eltern werden“, die Geburt eines Kindes verändern das Leben eines Paares sehr und stellen sie vor eine große, schöne, aber nicht immer leichte Aufgabe und Herausforderung. Seit 2009 steht das Koki-Netzwerk den Eltern mit Rat und Tat zur Seite.

Kinder sind wunderbar, stellen Eltern aber im Alltag vor viele Herausforderungen:



- Entwickelt sich mein Kind normal?
 - Wie kann ich Arbeit und Familie miteinander vereinbaren?
 - Wo kann ich bei Krankheit und/oder Überlastung Hilfe bekommen?
 - Wer hilft mir in schwierigen Situationen, die mich und/oder meine Kinder betreffen?
 - Wo kann ich Kontakte zu anderen Müttern knüpfen?
- Koki möchte Ihnen in schwierigen Alltagssituationen beistehen und Ihnen helfen diese zu meistern „damit aus Sorgen keine Probleme werden“.

Koki Angebote

- frühzeitige Unterstützung und Beratung für Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren
- Hilfe bei Anträgen und Behördenkontakten
- Entlastungsmöglichkeiten in Überforderungssituationen, z. B. bei fehlender Unterstützung durch einen Partner, Familie oder Freunde
- allgemeine umfassende Informationen über Angebote und Hilfsmöglichkeiten in Stadt und Landkreis Passau
- Vermittlung von frühen Hilfen
- Zusammenarbeit mit Fachdiensten und Beratungsstellen

Die Koki Beratung ist...

...unverbindlich und freiwillig

...kostenlos

...absolut vertraulich (Schweigepflicht!)

...gerne auch in Ihrer Umgebung

...auf Wunsch auch anonym

Koki Landratsamt Passau, Passauer Straße 39,

94121 Salzweg | ☎ 0851 397-3582, ☎ 0851 397-3589,

☎ 0851 397-3525 | koki@landkreis-passau.de |

www.koki-passau.de

Bilder/Bericht: LRA Passau, Kreisjugendamt, Klapper

FLIESEN PLATTEN MOSAIK FREUNDORFER DIETER

FLIESENLEGER seit 1983

**ANGERWEG 3A
94501 BEUTELSBACH
MOBIL: 01 60 / 97 72 87 51**



Kostenloser
BADEBUS
ins Freibad Unteriglbach
*ab 12 Jahre**

entfällt bei schlechter Witterung

21.5. – 5.9.**
Dienstag & Donnerstag
Ferien: 13:00 Uhr, Schultage: 14:30 Uhr

Aldersbach Nahkauf/Klostergarten
 Aidenbach Marktplatz
 Beutelsbach Grundschule

0,-€ Ticket

Rückfahrt: 18:00 Uhr

*Info:

Stand: 26.02.2024 | Busfahrt: Verkehrsunternehmen Renoliner, Vilshafen | Eintritt im Freibad unfür Vorbehalt | Fahrtwskl. Eintrittsgelder | **Badebus endet mit der Freibadsaison im Freibad Unteriglbach

Gemeinsamer Badebus von Beutelsbach, Aidenbach und Aldersbach fährt ins Freibad Unteriglbach:

Ab den Pfingstferien wieder mit dem Null-Euro-Ticket ins Freibad fahren

Zu Beginn der Pfingstferien startet wieder der gemeinsame Badebus der VG Aidenbach und Aldersbach, der für die Mitfahrer kostenlos ist. Zweimal wöchentlich fährt der Bus, der von Jung und Alt genutzt werden darf, ins Freizeitzentrum Unteriglbach, das neben dem Freibad auch eine Minigolfanlage beinhaltet. Neben Nichtschwimmer- und Schwimmerbecken für die Älteren, ist auch ein Planschbecken mit Sonnensegel für die Kleinen zu nutzen sowie eine 50-Meter-Wasserrutsche und Sprungtürme für die Actionfreunde. Ein in die Grünanlagen integrierter Kinderspielplatz, ein Schach- und Beachvolleyballfeld und eine Tischtennisplatte animieren auch zu Aktivitäten außerhalb des Wassers. Am Minigolf- und Freibad-Kiosk kann man sich mit Getränken, Eis und Snacks verpflegen. Den Badebus kann man also nicht nur für den Freibadbesuch, sondern auch für die anderen Aktivitäten im Freizeitzentrum Unteriglbach nutzen.



Der gemeinsame Badebus der Gemeinden Aldersbach, Aidenbach und Beutelsbach fährt ab Dienstag, den 21. Mai, bis zum Ende der Sommerferien (voraussichtlich letzte Fahrt am Donnerstag, 5. September) 2-mal wöchentlich Familien, Senioren, Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren kostenlos nach Unteriglbach und zurück. Die Kosten für die Busfahrt tragen die Kommunen. Den jeweiligen Eintritt zu Freibad, Tennis- oder Minigolfanlage müssen die Mitfahrer natürlich an der jeweiligen Kasse entrichten. Der Badebus fährt immer dienstags und donnerstags – außer an Feiertagen und bei Schlechtwetter. Die Fahrt beginnt zu Schulzeiten in Aldersbach (Haltestelle Nahkauf) um 14:30 Uhr, in den Ferien bereits um 13:00 Uhr. Der nächste Stopp ist in Aidenbach an der Haltestelle gegenüber des Rathauses und anschließend wird die Haltestelle Grundschule Beutelsbach angefahren. Die Rückfahrt ab dem Freibad ist jeweils um 18:00 Uhr, die Haltestellen werden hierbei in umgekehrter Reihenfolge angefahren. Bitte beachten: Die Rückfahrt erfolgt nur, wenn auch Fahrgäste bei der Hin- und Rückfahrt befördert wurden. Durchgeführt werden die Fahrten wie schon seit vielen Jahren zuverlässig vom Verkehrsunternehmen Renaltner aus Vilshofen.

Bayerisches Landesamt für
Statistik



Bitte geben Sie Auskunft: „Mikrozensus 2024“ startet in Bayern – 60 000 Haushalte werden befragt

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet die Bürgerinnen und Bürger des Freistaats um ihre Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung

In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Auch im Jahr 2024 findet der Mikrozensus statt. Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befragung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von

den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich durchgeführt. Es wird ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landes zur wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Neben dem Grundprogramm enthält das Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarkteteiligung (LFS), zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

In Bayern werden 60 000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120.000 Personen in rund 60 000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren.

Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich informiert. Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

Bericht: Bayer. Landesamt für Statistik, Pressesprecher Blabst

**Das Gemeindeblatt Beutelsbach
ist auch online verfügbar**



Erfolgsgeschichte im internen Kreis

Geschäftsleiter der ILE Klosterwinkel treffen sich bereits zum zehnten Mal



*Treffen sich bereits zum zehnten Mal im kleinen Kreis:
Die Geschäftsstellenleiter aus den Rathäusern der
ILE-Mitgliedsgemeinden*

So richtig wusste im Frühjahr 2019 keiner der zehn Geschäftsstellenleiter aus den Mitgliedsgemeinden der ILE Klosterwinkel, was ihn oder sie erwarten wird: Auf eine Anregung aus der Gemeinde Haarbach lud der sich damals erst wenige Wochen im Amt befindliche Manager der ILE Klosterwinkel, Stephan Romer, sämtliche geschäftsleitenden Beamten aus den Rathäusern der ILE-Mitgliedsgemeinden zu einem gemeinsamen Treffen ein. Geplant war ein allgemeiner Austausch über die Alltagsprobleme und deren Lösungsansätze.

Was damals als Experiment begann, hat sich seit dieser Zeit zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt: Mit Ausnahme während der Corona-Phase, treffen sich die Geschäftsleiter seit fünf Jahren zwei- bis dreimal pro Jahr abwechselnd in einer der ILE-Gemeinden, um sich im kleinen Kreis zu aktuellen Fragestellungen oder allgemeinen Punkten auszutauschen. Sei es Klärungsbedarf zu neuen gesetzlichen Vorgaben, zur individuellen Handhabung von Corona-Maßnahmen im Verwaltungsalltag oder auch die Umsetzung neuer gesetzlicher Vorgaben auf kommunaler Ebene. Stand zu Beginn immer ein Schwerpunktthema im Raum, so werden inzwischen bei einem Treffen eine Vielzahl von verschiedenen Punkten besprochen. In besonderen Fällen kann der Gesprächskreis um weitere Personen erweitert werden, wie dies bei einem Treffen Fragen im Verantwortungsbereich zwischen den Bereichen „Bauamt“ und „Geschäftsleitung“ erfolgte.

Fragt man nach dem Erfolgsrezept dieser Treffen, so wird von allen Teilnehmern die konstruktive und vor allem vertrauensvolle Atmosphäre dieser Gespräche betont. „Insbesondere der Mix aus alten Hasen und denjenigen, welche sich erst kurze Zeit in dieser Position befinden, führt zu einem fruchtbaren

Dialog, aus welchem alle Beteiligten einen persönlichen Gewinn ziehen“, so ein Teilnehmer.

Passend zum zehnten Treffen, welches zum Jahresende 2023 in Aidenbach stattfand, kamen Robert Grabler als neu gewählter Bürgermeister sowie Roßbachs Bürgermeister Ludwig Eder, um sich in diesem Gremium persönlich vorzustellen. Auch in der Zukunft soll dieser Gesprächskreis im bewährten Rahmen fortgeführt werden, so ILE-Manager Stephan Romer.

Regionalbudget: Projekte für 2024 ausgewählt

Arbeitstreffen des Entscheidungsgremiums am 18.01.2024 in Aidenbach



*Das Entscheidungsgremium zum Förderprogramm
„Regionalbudget“ bei ihrem Arbeitstreffen am 18.01.2024
im Rathaus Aidenbach*

Mitte Januar war er wieder soweit: Das Entscheidungsgremium des Förderprogramms „Regionalbudget“ in der ILE Klosterwinkel traf sich im Rathaus Aidenbach zu einem Arbeitstreffen, um eine Auswahl der im Jahr 2024 zu fördernden Projekte zu vorzunehmen.

„Ziel des Regionalbudgets ist es, ehrenamtlich aktiven Personen und Gruppen die Möglichkeit zu geben, kreative Ideen durch eine entsprechende finanzielle Unterstützung auch umsetzen zu können“, so ILE-Projektleiter Stephan Romer. So standen der ILE auch in diesem Jahr wieder 100.000 € zur Verfügung, welche sie an Dritte weitergeben kann, um Initiativen zur Förderung der ländlichen Entwicklung vor Ort anzustoßen.

Dass das Interesse auch im fünften Jahr des Bestehens dieses Förderprogramms sehr hoch ist, zeigte die Vielzahl an eingereichten Förderanfragen: Insgesamt 20 Förderanfragen mit einem gesamten Kostenvolumen von über 270.000 € wurden aus fast allen Mitgliedsgemeinden eingereicht. Dementsprechend breit war das Themenspektrum, angefangen bei einer digitalen Klostertour über ein Musikprojekt mit historischen Freiheitsliedern bis hin zur Neueinrichtung eines Kinderspielplatzes waren eine Vielzahl an interessanten Anfragen vorhanden. Dementsprechend schwierig gestaltete sich die Aus-



wahl. „Über 75 % der eingereichten Förderanfragen konnten als grundsätzlich förderfähig eingestuft werden“, so ILE-Manager Stephan Romer. „Dieser hohen Qualität der Anfragen“ steht jedoch nur eine beschränkte Summe an Fördermitteln zur Verfügung, welche entsprechend thematisch und geographisch gerecht aufgeteilt werden muss.

Beinahe drei Stunden lang saßen die die Gremiumsmitglieder zusammen. Im Laufe der Sitzung wurde jedes Projekt individuell besprochen, gewichtet und mit anderen Anfragen verglichen. Die intensiven Diskussionen zu einzelnen Projekten zeigte die Wertschätzung, welche die Gremiumsmitglieder den Anfragen und dem damit verbundenen ehrenamtlichen Engagement beimaß. Gegen Ende konnten für dreizehn Anfragen eine Förderzusage erteilt werden. Innerhalb der darauffolgenden 14 Tage erfolgte für diese bereits die Vertragsunterzeichnung und bis Ende September sollen alle Projekte umgesetzt sein.

Für diejenigen, welche in diesem Jahr nicht zum Zuge gekommen sind, besteht die Möglichkeit, sich nächsten Jahr wieder bewerben zu können. Momentan prüft das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern (ALE) die Möglichkeit einer Fortführung des Förderprogrammes im Jahr 2025.

Nähere Informationen dazu sind auf der Homepage der ILE Klosterwinkel www.klosterwinkel.de oder bei ILE-Projektmanager Stephan Romer (stephan.romer@aidenbach.de) in der Geschäftsstelle im Rathaus Aidenbach erhältlich.

„Nicht die Hände über den Kopf zusammenschlagen, sondern Gutes tun“

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Ledering

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ledering eröffnete die erste Vorsitzende Veronika Fischböck beim Straubinger Wirt in Atzing mit einem Zitat des deutschen Rechtswissenschaftlers C. T. Perthes: „Gott hat uns Hände gegeben: Nicht um sie über dem Kopf zusammenschlagen, sondern um mit ihnen Gutes zu tun“ und dieser Spruch sollte an diesem Abend der rote Faden durch eine lange Jahreshauptversammlung, dank einer stolzen Tagesordnung mit 15 Punkten, werden.

Zahlreich haben sich zu diesen Feuerwehrmitgliedern aber auch Gäste eingefunden, darunter der Ehrenkommandant der Feuerwehr Ledering Michael Eder, Bürgermeister und Dienstherr Michael Diewald, Astrid Bruckmann von der Gemeinde Beutelsbach sowie der frisch ernannte KBM Johannes Schilcher von der Feuerwehrführung des Landkreises.

Nach der Begrüßung konnte zunächst zum stärkenden Teil übergegangen werden – dem traditionellen Rehragout.



Die neue Vorstandschaft der Feuerwehr Ledering (v.li.) Stv. Zeugwart Josef Härtl, Kassiererin Barbara Gerstl, 1. Vorsitzende Veronika Fischböck, 2. Kommandant Thomas Fischböck, Zeugwart Markus Halt, Schriftführerin Christine Obermaier, 1. Kommandant Konrad Pichlmaier, Beisitzerin Anna Resch, Bürgermeister Michael Diewald, Beisitzer und Digitalbeauftragter Daniel Eiler, 2. Jugendwart Lukas Stirner, 1. Jugendwart Michael Abtmeier und KBM Johannes Schilcher. Es fehlt Rainer Diewald (2. Vorsitzender) und Herbert Härtl jun. (Beisitzer).

Anschließend wurde in einer Schweigeminute den verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht. Ein ganz besonderes Gedenken galt hierbei Hanjo Hallbach für seine langjährige Arbeit für die Feuerwehr und seinen plötzlichen Tod. Er war nicht nur Mitglied, sondern kreativer Kopf vor allem der Homepage der Feuerwehr Ledering, Gestalter der Einladungen und Plakate, sowie natürlich der Festschrift zum 100-jährigen Jubiläum im Jahr 2002. Er opferte viel Zeit für den Verein und tat für ihn stets Gutes, was auch seiner Frau Inge zu verdanken war, bei der sich die Feuerwehr im Zuge dieser Jahreshauptversammlung ebenfalls bedankte.

Über die Vereinsaktivitäten im vergangenen Jahr berichtete im Anschluss die erste Vorsitzende Veronika Fischböck: Von einem Bayrischen Abend, dem traditionellen Maibaum aufstellen über eine Werksbesichtigung bei der Fa. Wolf in Osterhofen über das Ausrichten des alljährlichen Dorffests, Teilnahme am Gründungsjubiläum der Nachbarfeuerwehr Beutelsbach sowie an der 1250-Jahr-Feier der Gemeinde Beutelsbach. Auch ein Backabend für Schmalzgebackenes war im Vereinskalendar zu finden und eine gelungene Abwechslung. Im Anschluss daran berichtete die Kassiererin Barbara Gerstl über die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres sowie die finanzielle Lage. Erfreulich war dabei, dass der Verein wieder schwarze Zahlen schrieb und die Anschaffung eines Kompakt-Nasssaugers möglich war. Die Kassenprüfer Franz Stolz und Josef Resch zeigten sich sehr zufrieden mit der vorbildlichen Führung der Kasse.



Weiter berichtete der 1. Kommandant Konrad Pichlmaier über das Jahr 2023 im Hinblick auf die Aktive Mannschaft: Über Einsätze, Übungen, Fortbildungen und auch das Ablegen des Leistungsabzeichens in der aktiven Gruppe zusammen mit den Feuerwehren Beutelsbach und Klessing. Mit drei Einsätzen war es ein ruhigeres Jahr, betonte Pichlmaier. Der größte Einsatz ereignete sich dabei bei der Fa. TENA in Sammarei, bei dem an die zwanzig Wehren zusammenarbeiteten. Besonders bedankte er sich bei seiner aktiven Mannschaft für die zahlreichen Teilnahmen an Monats-, Gemeinschafts- und Funkübungen sowie Winterschulungen.



Aufnahme Jugendfeuerwehr FF Ledering 1. Jugendwartin Anna Resch (li) und 1. Kommandant Konrad Pichlmaier freuen sich über fünf Neuzugänge in der Jugendfeuerwehr: (2. v.li.) Benedikt Resch, Theo Meßner und Sebastian Resch. Nicht auf dem Bild sind Vinzent Obermaier und Alexander Fastenmeier

Auch Anna Resch, 1. Jugendwartin, konnte einiges von der Jugendfeuerwehr berichten: Mit Sebastian und Benedikt Resch, Theo Meßner, Vinzent Obermaier und Alexander Fastenmeier konnte man gleich fünf Neuzugänge bei der Jugend begrüßen, die bereits auch schon das bronzene Abzeichen im Wissenstests abgelegt hatten. Tobias Voggenreiter und Fabian Falkner konnte Anna Resch zum goldenen Abzeichen im Wissenstest gratulieren und freute sich zudem mit Tobias Voggenreiter über die erfolgreiche Teilnahme am Bayrischen Jugendleistungsabzeichen. Anna Resch war es dabei wichtig, die Jugendfeuerwehler für die rege Teilnahme an den Übungen zu loben und überreichte den Neuzugängen ein kleines Überraschungspaket.

Von den Neuzugängen konnte man zu den Ehrungen für langjährige Mitglieder übergehen, die, ganz dem Eingangszitat, durch ihre Mitgliedschaft der Feuerwehr immerzu Gutes tun. Zusammen mit Bürgermeister Michael Diewald, KBM Johannes Schilcher und der Vorstandschaft konnten für 20-jährige Mitgliedschaft Michael Wimmer, Renate Wimmer und Judith Ortner geehrt werden. Eine Ehrung für 30-jährige Zugehörigkeit wurde Gerhard Stirner überreicht und für eine Zugehö-

rigkeit von stolzen 70 Jahren zur Feuerwehr Ledering wurde Josef Sedlmeier geehrt.



Ehrungen JVH 2024 (v.li.) Gerhard Stirner, 2. Kommandant Thomas Fischböck, Renate Wimmer, 1. Kommandant Konrad Pichlmaier, Michael Wimmer, Bürgermeister Michael Diewald, 1. Vorsitzende Veronika Fischböck, KBM Johannes Schilcher (nicht auf dem Bild die Geehrten Judith Ortner und Josef Sedlmeier)

Des Weiteren standen Änderungen der Satzung auf der Tagesordnung. Durch genaue Erläuterungen der Änderungen durch die erste Vorsitzende Veronika Fischböck konnte dieser Punkt schnell abgearbeitet werden und die Änderungen wurden einstimmig beschlossen, wie etwa die Ergänzung der Vorstandschaft um bis zu drei Beisitzer.

Im Anschluss daran stand wohl einer der wichtigsten Punkte der Tagesordnung an – die Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft. Diese wurden wiederum von Michael Diewald durchgeführt, wobei er Unterstützung von Astrid Bruckmann von der Gemeinde Beutelsbach erhielt.

In ihren Ämtern wurden dabei einstimmig bestätigt: 1. Kommandant Konrad Pichlmaier, 2. Kommandant Thomas Fischböck, 1. Vorsitzende Veronika Fischböck, Kassiererin Barbara Gerstl, Schriftführerin Christine Obermaier und die Geräte- warte Markus Halt und Josef Härtl.

Neu in die Vorstandschaft wurden gewählt: Rainer Diewald als 2. Vorsitzender für den ausscheidenden Armin Hofbauer. Michael Abtmeier und Lukas Stirner lösten Anna Resch und Herbert Härtl jun. als 1. und 2. Jugendwart ab und die Wahl der drei neuen Beisitzer fiel auf die ausgeschiedenen Jugend- warte Anna Resch und Herbert Härtl jun. sowie Daniel Eiler, wobei letzterer sich bereit erklärte, als Nachfolger von Hanjo Hallbach die Homepage weiterzuführen und sich um alle digi- talen Angelegenheiten und Werbeaufgaben zu kümmern. Als Fahnenjunker wurden Markus Halt, Simon Fischböck, Fabi- an Falkner und Tobias Voggenreiter gewählt sowie zum neu- en Kassenprüfer Otto Resch jun.; Josef Resch wurde in seinem Amt als Kassenprüfer bestätigt.



Nachdem man die Erleichterung im Raum spüren konnte, dass wieder eine vollständige Vorstandschaft durch das Vertrauen der Mitglieder zustande gekommen war, leitete die erste Vorsitzende zum wohl emotionalsten Teil dieser Jahreshauptversammlung über – der Vergabe einer Ehrenmitgliedschaft, deren Antrag an die Mitgliederversammlung der Vorstandschaft ein großes Anliegen war. Denn mit den Neuwah-



Zum Ehrenvorsitzenden wurde Armin Hofbauer ernannt.

len schied zugleich Armin Hofbauer nach 28 Jahren aus der Vorstandschaft aus. Viele Jahrzehnte prägte dieser die Feuerwehr Ledering, nachdem er als quasi Unbekannter 1996 zum ersten Vorsitzenden gewählt wurde. Armin entpuppte sich als einer der größten Glücksgriffe für die Feuerwehr, wie es Veronika Fischböck in ihrer Laudatio treffend formulierte, denn in Armin Hofbauer hatte sich ein Mann gefunden, der die Feuerwehr nicht nur führte, sondern maßgeblich gestaltete. So ist ihm etwa das Feuerwehrfest 2002 zu verdanken, bei dem er die Rolle des Motivators aber auch des maßgeblichen Organisators übernommen hatte und den heutigen Zusammenhalt und die Gemeinschaft innerhalb der Feuerwehr prägte. Die Feuerwehr Ledering verdankt Armin Hofbauer aber auch „ihr“ Dorfgemeinschaftshaus in Ledering – von der Planung bis zum Einsatz für kommunale Förderungen über die komplette Baubegleitung und das selbstverständliche Anpacken ist dieses Armin Hofbauers großer Verdienst. 2018 stellte Armin Hofbauer dann sein Amt als 1. Vorsitzender, um eine Verjüngung zu erreichen, zur Verfügung und blieb als Ratgeber und Stütze weitere sechs Jahre als 2. Vorsitzender der Feuerwehr treu. So ein solch persönlicher Einsatz, den Armin Hofbauer stets mit seiner ruhigen durchdachten Art aber auch mit Weitblick für die Feuerwehr erbrachte, so waren sich alle einig, kann nur schwer gebührend gewürdigt werden. Umso schöner war es, dass sich die anwesenden Mitglieder einstimmig für die Ernennung von Armin Hofbauer zum Ehrenvorsitzenden ausgesprochen hatten. Diese Würdigung wurde ihm neben einer Bildercollage der letzten 28 Jahre und einem Heiligen Florian aus Metall tags darauf im familiären Rahmen überbracht, nachdem es ihm nicht möglich war, persönlich an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen. Zugleich wurde auch seiner Frau Mariele der große Dank der Feuerwehr ausgesprochen – sie hat ihm stets den Rücken freigehalten, stand immer an seiner Seite und entbehrte ihn zahlreiche Stunden für die Feuerwehr. Mit einem sehr großen Applaus war dieser Verdienst von den versammelten Mitgliedern in der Jahreshauptversammlung gewürdigt worden.

Jeder wusste, dass es ein langer Abend werden würde, denn fast zu guter Letzt stand noch die Aussprache für ein wichtiges Ereignis aus: Das im Jahr 2027 anstehende 125-jährige Jubiläum. Die Diskussion hierzu leitete Veronika Fischböck dabei damit ein, dass man sich im Klaren sein müsse, dass es viele Hände benötige und nicht nur die Vorstandschaft ein solches Fest stemmen könne. Zögerlich meldeten sich die Mitglieder allmählich zu Wort und machten Vorschläge über die Größe und evtl. Ausgestaltung. Die anschließende Abstimmung erzielte ein eindeutiges Ergebnis für die Feier dieses Jubiläums, wobei sogleich für die Bildung eines Festausschusses eine außerordentliche Mitgliederversammlung am 23. Februar 2024 um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Ledering einberufen wurde.

Nach den Grußworten des 1. Bürgermeisters Michael Diewald und KBM Johannes Schilcher, die die gute Zusammenarbeit lobten, aber auch betonten, wie wichtig auch kleine Feuerwehren wären, wie sich etwa beim Einsatz in Sammarai gezeigt hätte und dadurch eine sichere Versorgung auch im ländlichen Raum gewährleistet wird, stand der letzte Tagesordnungspunkt an: In diesem verabschiedete Kassiererin Barbara Gerstl nach bemerkenswerter 44-jähriger Dienstzeit Franz Stolz von seinem Amt als Kassenprüfer in den „Feuerwehrruhestand“.

Die Jahreshauptversammlung wurde durch Veronika Fischböck mit dem Wahlspruch aber auch zugleich den mahnenden Worten „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“ zum Zusammenhalt beendet.

Bilder JHV: Eiler

Tanja Stöckl
 0151 / 12 793 593

- Psychokinesiologie nach Dr. Klinghardt (psychische Traumata erkennen und auflösen, emotionale Blockaden lösen, Chakrenharmonisierung, Energiearbeit)
- Dorn-Methode & Breuss Massage (sanfte Wirbelsäulentherapie)
 - Tuina-Wellness-Massage
 - Fußreflexzonenmassage

bei Rücken-, Kopf-, Nacken und Gelenkbeschwerden



Kath. Frauen- und Mütterverein Beutelsbach:

Entspannungskurs mit Klangschalen



Erstmals im Herbst 2023 bot der Kath. Frauen- und Mütterverein einen "Klangschalenkurs" an. Gerade in unserer hektischen Zeit ist es oftmals sehr wichtig, zur Ruhe zu kommen und den Körper "herunterzufahren". Mit Hilfe von Klangschalen in verschiedenen Größen, die unterschiedliche Anschlag-Töne hervorrufen, und dem sogenannten autogenen Training, konnten sich die Kursteilnehmerinnen von Woche zu Woche besser entspannen. Irina Leirich leitete den Präventionskurs, der von den Krankenkassen anerkannt ist und bei dem man den Großteil der Kosten bei regelmäßiger Teilnahme von der Krankenkasse wieder zurückerstattet bekommt. Auch für Herbst 2024 ist wieder ein Klangschalenkurs geplant, **Anmeldungen nimmt Katrin Hastetter (☎ 0175 1137756) entgegen.**

Bild/Bericht: Hastetter

Sonnenschutz und mehr.
AUER
Rollladen & Fenster

Am Gewerbepark 19
94501 Aidenbach
Tel. 08543/918 99 00
info@auer-rollladen.de
www.auer-rollladen.de

Rollladen · Raffstore · Markisen · Fenster · Haustüren · Insektenschutz

Bei der FFW Klessing standen Neuwahlen an

Etwas unerwartet standen bei der diesjährigen Generalversammlung der FFW Klessing Neuwahlen an. Es musste ein neuer 1. Kommandant und ein 2. Vorstand gefunden werden. Schon bei der Generalversammlung im Vorjahr kündigte Günter Weber an, dass er zur nächsten Generalversammlung von seinem Amt als 2. Vorstand zurücktreten werde. Die nächsten turnusmäßigen Wahlen finden erst im Jahr 2026 statt, in welchem auch das 100-jährige Gründungsfest ansteht. Da Weber auf Grund seines Alters bei diesen Wahlen nicht mehr zur Verfügung gestanden hätte, wollte er mit seinem Rücktritt seinem Nachfolger genügend Einarbeitungszeit vor dem Gründungsfest ermöglichen. Als Mitglied des Festausschusses bleibt ihm aber noch eine wichtige Aufgabe erhalten. Zum neuen 2. Vorstand wurde Tino Altmann gewählt.

Überraschender und kurzfristiger war die Aufgabe einen neuen 1. Kommandanten zu finden. Da Schilcher Johannes zu Beginn des Jahres zum Kreisbrandmeister ernannt wurde, kann er das Amt des 1. Kommandanten für sich nicht mehr zufriedenstellend ausführen. Mit seinem Sohn, Schilcher Matthias, wurde schnell ein passender Ersatz gefunden.

Ansonsten standen noch die Jahresberichte der Kommandanten, des Schriftführers, des Kassiers und der neu gegründeten Kinderfeuerwehr auf der Tagesordnung. Besonderen Eindruck hinterließ dabei der Bericht von Schilcher Elisa über die Kinderfeuerwehr. Die Gruppe „Blaulichtbande“ zählt im Moment 27 Mitglieder und seit der Gründung am 03.10.2023 wurden schon 4 Gruppenstunden abgehalten, bei denen den Kindern unter anderem der Unterschied zwischen „gutem“ und „bösem“ Feuer erklärt und das Schuhe binden beigebracht wurde.

Zum Ende der Versammlung wurde der scheidende 2. Vorstand Günter Weber auf Antrag des 1. Vorstandes Nagl Alois von den anwesenden Mitgliedern einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt.



Bild/Bericht: FFW Klessing



Helmut Wimmer feierte mit dem RK/KSV Beutelsbach seinen 80. Geburtstag

Im Kreise seiner Familie und zahlreicher Freunde feierte Helmut Wimmer aus Langenbruck seinen 80. Geburtstag. Auch eine Abordnung des Krieger- und Soldatenvereins und der Reservistenkameradschaft Beutelsbach gratulierte dem Jubilar zu diesem Ehrentag. Im Jahr 1987 wurde Helmut Wimmer Mitglied des KSV und der RK Beutelsbach und er stand dem Verein im Laufe der vielen Jahre mit Rat und Tat zur Seite. Vorstand Ludwig Wagmann, die Kameraden Gerhard Stirner und Gerhard Seidl dankten dem Jubilar für seine langjährige und aktive Mitgliedschaft, verbunden mit dem Wunsch, auf weiterhin gute Gesundheit und rege Beteiligung am Vereinsleben.

Bild/Bericht: Stadler

Neue Jugendfeuerwehr für Beutelsbach

Um die Zukunft braucht sich die Freiwillige Feuerwehr Beutelsbach keine Gedanken machen: der Nachwuchs steht bereit und freut sich auf die neuen Aufgaben! Am 2. März 2024 wurde die Gründung der Kinderfeuerwehr Beutelsbach mit der Überreichung der Urkunde und mit einem unterhaltsamen Nachmittag gefeiert. Zahlreiche Feuerwehr-Prominenz konnte 1. Kommandant Peter Eder begrüßen, darunter KBR Josef Ascher, KBM Stefan Drasch, Jugendfeuerwehrwart Robert Anzenberger und KBM Johann Schilcher und natürlich Bürgermeister Michael Diewald und 3. Bürgermeister Johann Röhrner. Am allerwichtigsten sind aber an diesem Tag, so Peter Eder, die insgesamt dreizehn Kinder im Alter von sechs bis 12 Jahren, die ab sofort die „Kindergruppe der FFW Beutelsbach“ bilden. Betreut wird die Gruppe der kleinen Feuerwehrler von Peter und Barbara Eder, die sich bereits seit vie-



Die Namen der Kinder, die ab sofort in der Kindergruppe der FFW Beutelsbach engagiert sind: Asbeck Amelie, Asbeck Elias, Geiger Anna, Krell Severin, Keilitz Lea, Oberleitner Julian, Röhrner Johann, Stöckl Lena, Thaler Elias, Trinkgeld Amelie, Ziegler Emma, Zweckberger Luisa, Zweckberger Laura

len Jahren intensiv und erfolgreich dem Nachwuchs widmen. Begleitet von ihren Eltern und Geschwistern freuen sich die Jüngsten auf ihre neuen Aufgaben und vor allem auf Spaß in der Gemeinschaft mit den anderen Mitgliedern.

In seinen kurzen Grußworten betonte Kreisjugendwart Robert Anzenberger, wie wichtig es ist, bereits die Jüngsten für die Feuerwehr zu interessieren, zu motivieren, um an den künftigen Leistungsnachweisen mitzumachen und so ganz „normale“ Tätigkeiten zu lernen wie Schuhbänderbinden und bei kleinen Verletzungen ein Pflaster anzulegen. „Der Leitspruch, der auch auf der neuen Urkunde steht „Die Zukunft der Freiwilligen Feuerwehren liegt in den Händen unserer Kinder“ gilt ganz besonders für Euch“, so Anzenberger. Sophie Jetzinger, Fachberaterin der Kinderfeuerwehren im Kreis Passau-West erzählte kurz von ihrem Einstieg in die Feuerwehr und den interessanten Aufgaben, die dort zu erledigen sind und wies auch auf die im Ausbildungsheft „Kleines Flämmchen“ festgelegten Prüfungen hin, die von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu absolvieren sind.

KBR Josef Ascher betonte, wie toll es ist, in der Freiwilligen Feuerwehr engagiert zu sein und er wünschte den Jüngsten der FFW Beutelsbach viel Freude bei ihrer Tätigkeit. Für KBI Stefan Drasch ist es immer ein „Highlight“ nach Beutelsbach zu kommen, es scheint die Sonne, die Menschen verstehen zu feiern und können sich jetzt auch über die neue Kindergruppe freuen. Bürgermeister Michael Diewald wünschte den Kindern, dass „es Euch gefällt und dass ihr auch dabei bleibt“, auch wenn es vielleicht mal Ärger geben sollte. Vor allem aber dankte Diewald den Ehepaar Eder für ihre unermüdliche Unterstützung im Jugend- und nun auch im Kinderbereich. Herzlicher Applaus, Getränke und Kuchen für die Kinder und Kaffee für die Erwachsenen rundeten diesen unterhaltsamen Nachmittag im Feuerwehrhaus ab.

Bild/Bericht: Stadler



Kath. Frauen- und Mütterverein Beutelsbach:

Weihnachtliche Bastelabende in der Kreativwerkstatt



Tolle Adventskränze und Gestecke gestalteten die Teilnehmerinnen der insgesamt zwei Bastelabende in der neu gestalteten Kreativwerkstatt bei Andrea Resch im Quellstein in Rappmannsberg. Ganz individuell nach ihren Wünschen konnten die Damen ihre Weihnachtsdeko anfertigen und bei Bedarf stand die Kursleiterin Andrea Resch mit Rat und Tat und dem gewünschten Material zur Seite. Wie immer hatte man viel Spaß beim gemeinsamen Basteln und der Abend verging wie im Flug.

Bild/Bericht: Hastetter

**FORSTWIRTSCHAFTLICHE
DIENSTLEISTUNGEN**

ANDREAS STÖCKL

- Problembaumfällung
- Baggerarbeiten
- Abrissarbeiten
- Sägespaltautomat
- Mäh- und Mulcharbeiten
- Objektbetreuung

Vermiete Arbeitsbühne und Minibagger

Tel.: 0160 / 97 76 64 29
Vilshofener Straße 35A | 94501 Beutelsbach

Begrüßen Sie mit uns den Frühling !

Überzeugen Sie sich von unserer reichen Pflanzenauswahl

JETZT BESONDERS ZU EMPFEHLEN:
Frühjahrsblüher * Obst-/Beeregehölze
Sträucher * Raritäten

Besuchen Sie unseren neuen Onlineshop unter www.baumschule-plattner.de - Gutscheine jetzt auch als Download

Baumschule Plattner
Haag 4 - 94501 Aldersbach
Tel. 08547/588 - Fax: 08547/1696
info@baumschule-plattner.de

Feuerwehr Ledering hat ihren Festausschuss gebildet

Am 23. Februar 2024 fand im Dorfgemeinschaftshaus Ledering eine außerordentliche Mitgliederversammlung der Feuerwehr Ledering statt: Nachdem in der Jahreshauptversammlung Anfang Januar beschlossen worden war, dass das 125-jährige Jubiläum gefeiert werden soll, brauchte es hierfür einen Festausschuss, der sich um die Planung dieses Ereignis kümmert. Es galt daher ein engagiertes Team zusammenstellen, das die Planung und Organisation federführend übernimmt. Nach einer kurzen Nominierungsrunden wurden 16 Kandidaten zur Wahl gestellt und erfreulicherweise im ersten Wahlgang auch allesamt in den Festausschuss gewählt. Zur Einstimmung auf das anstehende Ereignis wurde im weiteren Verlauf des Abends das alte Video des 100-jährigen Jubiläums gezeigt.



Der frisch gewählte Festausschuss (v.li.) Barbara Gerstl, Christine Obermaier, Veronika Fischböck, Thomas Fischböck, Michael Diewald, Michael Eder, Rainer Diewald, Daniel Eiler, Stefan Hofbauer, Josef Härtl, Markus Voggenreiter, Markus Halt, Michael Abtmeier und Konrad Pichlmaier (nicht auf dem Bild die Gewählten Bernhard Stolz und Simon Nöbauer)

Bild: Eiler, Bericht: Fischböck

Engel-Apotheke

Filialapotheke der
Asam-Apotheke OHG

M. Fitschen & V. Lehmann
94501 Aidenbach
Tel.: (0 85 43) 12 58



SENIOREN

BEUTELSBACH



*Miteinander
Füreinander*

Einladung zum Seniorenachmittag

Die Gemeinde Beutelsbach und die Pfarrei Beutelsbach laden

am Samstag, den 27. April,
zum Seniorenachmittag um 13.00 Uhr
in den Landgasthof Simandl ein.

Die Bevölkerung ab 65 Jahren ist sehr herzlich willkommen.

Regelmäßige Sprechstunde für Senioren/-innen und pflegende Angehörige

immer am letzten Donnerstag im Monat
von 9 bis 10 Uhr im Bürgersaal, Rathaus Beutelsbach
Es wird um vorherige Anmeldung im Rathaus unter
☎ 08543 1378 gebeten.

Spielenachmittag der Senioren

alle zwei Wochen am Donnerstag im Mehrzweckraum, Rathaus Beutelsbach

Der nächste Spielenachmittag findet am Dienstag,
den 02.04.2024 ab 13.30 Uhr statt

Bei einer Tasse Tee oder Kaffee kommt neben dem Spielen auch das Gespräch nicht zu kurz und die grauen Zellen werden nebenbei auch noch trainiert.



Amüsanter Spielenachmittag am Faschingsdienstag

Am Faschingsdienstag besuchte die Seniorenbeauftragte Petra Bichlmeier den Spielenachmittag, der 14-tägig stattfindet im Gemeinschaftsraum des Rathauses Beutelsbach. Sie hatte passend für diesen Tag Faschingskräpfen dabei. Es war ein geselliger Nachmittag mit „Mensch Ärgere Dich nicht“, „Kartenspielen“ usw. Die Bevölkerung ist weiterhin sehr herzlich zu diesem bunten Nachmittag eingeladen.

Bild/Bericht: Bichlmeier



Neu in Beutelsbach: Senioren-Yoga

Auf Anregung vom Tennisverein und der Seniorenbeauftragten wurde ein Senioren-Yoga ins Leben gerufen. Mit viel Spaß und Engagement sind die Senioren in den Yogastunden dabei. Die Mischung aus Entspannung und Turnen ist von Frau Brigitte Oberauer perfekt abgestimmt auf die Senioren. Alle sind sich einig diese Stunden zu wiederholen.

Bild/Bericht: Bichlmeier



Nachbericht Beutelsbacher Seniorenfasching



Bei guter Stimmung und abwechslungsreichem Programm, fand der zweite Beutelsbacher Seniorenfasching im Landgasthof Simandl statt. Die leckeren Kuchen und Torten wurden von der Vorstandschaft des Kath. Frauen- und Müttervereins gebacken. Siglinde Maier und Kerstin Heber führten wieder zwei lustige Sketche auf und ein besonderes Highlight war der Auftritt der Kindergarde Aidenbach mit dem Kinderprinzenpaar. Musikalische Unterhaltung gab es wie bereits letztes Jahr von der Akkordeonspielerin Evi. Auch unsere drei Bürgermeister ließen es sich nicht nehmen, dem bunten Nachmittag beizuwohnen. Die Organisatoren des Kath. Frauen- und Müttervereins sowie das Team Seniorenarbeit freuen sich bereits, wenn es nächstes Jahr wieder heißt „Beutelsbach Alaaf“.

Bild/Bericht: Bichlmeier

**Das nächste Gemeindeblatt
Beutelsbach erscheint
am 9. Juli 2024**



Essen wie dahoam – Informationsveranstaltung

Am 18.01. besuchte unsere Seniorenbeauftragte Petra Bichlmeier zusammen mit den Seniorenbeauftragten von Aldersbach Heidi und Dieter Rabs die Informationsveranstaltung „Essen wie dahoam“.

Hierbei wurden die Vorteile von Nachbarschaftstischen dargestellt. Vor allem sollen Essen und die Geselligkeit im Vordergrund stehen, in erster Linie für einsame Menschen.

Bild/Bericht: Bichlmeier

Malteser stellen Hausnotruf bei Frauenrunde vor „Hilfe auf Knopfdruck“

Auf Einladung der Seniorenbeauftragten Petra Bichlmeier (l.) war die Malteser-Vertriebsmitarbeiterin Susanne Kiefel (r.) zu Gast bei der monatlichen Frauenrunde im Gasthaus Simandl





von Petra Bichlmeier, um die Vorteile eines Hausnotrufs zu erklären. „Hilfe auf Knopfdruck“ – darüber erfuhren die Besucherinnen vieles. Ich informierte Sie über alles Wissenswerte rund um den Hausnotruf und beantwortete auch die zahlreichen Fragen der Damen“, berichtet Susanne Kiefel. Eine von ihnen besitzt auch schon den Hausnotruf der Malteser. „Sie erzählte, dass sie ihn schon einmal gebraucht hat und sie möchte ihn nicht mehr hergeben“, so Susanne Kiefel weiter. Zum Schluss legte sie Kataloge vom Menüservice aus und die Damen nahmen das Angebot, sie mitzunehmen, rege wahr.

Bild/Bericht: Malteser

Mayer Ingrid feiert ihren 80. Geburtstag



Frau Mayer wurde in Plan in der Tschechei geboren und kam dann mit 2 Brüdern und 1 Schwester im Alter von 3 Jahren nach Gmund am Tegernsee. Dort ging sie auch zur Schule. Nach der Schulzeit arbeitete sie bei Siemens in München bis zur Hochzeit. Ihren Mann hat sie am Tegernsee kennen und lieben gelernt, da ihr Zukünftiger durch die Arbeit auf Montage am Tegernsee viel Zeit verbrachte. Nach der Hochzeit im Okt. 63 erfolgte dann der Umzug nach Beutelsbach. Von da an hat sie sich um die 5 Kinder und später um die Schwiegermutter gekümmert. Ihre große Leidenschaft gehört bis heute ihrem Garten und den Blumen. Zwei Schicksalsschläge musste sie bereits hinnehmen. Zum einen ist ihr Mann bereits 2018 verstorben und ein Enkelsohn kam durch einen tragischen Verkehrsunfall ums Leben. Viel Freude bereiten ihr die 6 Enkel aber auch die 7 Urenkel sind jederzeit herzlich willkommen. Die große Familie feierte in zünftiger Runde mit vielen guten Gesprächen im Beisein von Bürgermeister Michael Diewald und Pater Anthony sowie Willeuthner Christine vom Pfarrgemeinderat.

Bild: Willeuthner

Herzliche Einladung zum „Stammtisch für pflegende Angehörige“

**am Mittwoch, 24.04.2024 ab 19:30 Uhr im Gasthof
"Zum Straubinger Wirt" in Atzing**

„Schicksal verbindet“ heißt ein Sprichwort und dieses trifft oft bei pflegenden Angehörigen zu, die Gesprächsbedarf zu denselben Themen haben und bei Gleichgesinnten auf Zuspruch stoßen. Deswegen haben wir einen Stammtisch für pflegende Angehörige ins Leben gerufen, der einmal pro Halbjahr stattfinden soll.

Eingeladen sind alle pflegenden Angehörigen aus dem Gemeindebereich Beutelsbach, es sind aber auch Teilnehmer aus den umliegenden Gemeinden recht herzlich willkommen. Der Stammtisch ist noch in seinen anfänglichen Zügen und darf gerne noch Zuwachs bekommen.

Die Verantwortlichen freuen sich auf alle, die sich angesprochen fühlen und bitten keine Scheu zu haben, an den Treffen teilzunehmen, die in diskretem Rahmen ablaufen sollen.

Natürlich soll dieser Stammtisch neben dem „Ernst des Lebens“ aber auch eine willkommene Abwechslung vom pflegerischen Alltag bieten und das Gesellige soll natürlich auch nicht zu kurz kommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich: Wer kommt, der kommt!

Wir freuen uns auf Euch: Das Team Seniorenarbeit

Bericht: Hastetter

**WILHELM
PINDEL e.K.**
Inh. Bettina Pindel

Schrott- & Metallhandel · Altfahrzeug Demontagebetrieb · Containerdienst

Am Gewerbepark 11 · 94501 Aidenbach
Tel.: 0 85 43/14 51 · Fax: 0 85 43/16 12 · pindel-entsorgung@t-online.de

Große Ausstellung
Individueller Innenausbau
Möbel nach Maß

schreinerei vogl
Schreinerei Vogl GmbH
Moos 5a | 94501 Beutelsbach
Tel: +49(0)8542 9 16 60 | Mobil: +49(0)171 4 33 08 89
www.schreinerei-vogl.info



Glückwunsch zum 85er, Frau Maria Pichlmaier



Maria wuchs mit 2 Geschwistern am elterlichen Hof in Unterhörbach auf. Zur Schule ging sie in Unterhörbach. Im Anschluss besuchte sie die Haushaltungsschule in Passau. Bis zu ihrer Heirat im Jahre 1960 hat sich auf dem elterlichen Hof mitgearbeitet. Aus der Ehe gingen 4 Kinder hervor. Maria ist leider schon seit 12 Jahren verwitwet. Mit ganzem Stolz kann sie jedoch auf 5 Enkel und 2 Urenkel blicken. Wenn Zeit blieb, hat sie gerne in den Büchern geschmökert oder ist in jungen Jahren im Wald spazieren gegangen und hat Heidelbeeren gepflückt und Schwammerl gesucht, um sie anschließend zu Köstlichkeiten zu verarbeiten. Der Garten und ihre Blumen sind bis heute ihr ganzer Stolz. Bürgermeister Diewald, Pater Anthony und Christine Willeuthner vom Pfarrgemeinderat feierten mit der Jubilarin.

Bild: Willeuthner

80. Geburtstag von Helmut Wimmer aus Langenbruck

Herr Wimmer wurde 1944 in Kurzenbruck geboren und wuchs dort und in Bergham auf. Von 1950 bis 1958 besuchte er die Volksschule in Beutelsbach. Nach dem Schulabschluss begann er eine Lehre als Metzger bei der Fa. Herde in Aidenbach. Nach der Ausbildung ging er für 3 Jahre nach Garmisch-Partenkirchen. 1964 leistete er seinen Wehrdienst in Landsberg am Lech ab. Danach arbeitete er 10 Jahre im Raum München als Metzger. Während dieser Zeit lernte er seine Frau in Dachau kennen und lieben und so wurde im Jahre 1975 geheiratet. Aus der Ehe ging eine Tochter hervor. Die beiden wohnten in Friedas Elternhaus in Dachau bis 1977 ihr Haus in Langenbruck bezugsfertig war. Ihr Eigenheim haben sie selber in mühevoller Arbeit gebaut. Ab 1977 konnte Helmut dann am Schlachthof in Vilshofen als Metzger bis zu seinem wohlverdienten Ruhestand arbeiten. Seit seiner Rente kann er sich mit großer Hingabe seinem Garten widmen.

Herr Wimmer feierte seinen Geburtstag im Kreise seiner Familie und zahlreichen Freunden sowie einer Abordnung der RK Beutelsbach und des VdK. Bürgermeister Diewald, Pfarrer Sebastian Wild und Frau Christine Willeuthner vom Pfarrgemeinderat gratulierten dem Jubilar aufs Herzlichste.



Bild: Willeuthner

Adventmarkt in Beutelsbach



Bild: Brückner

Mit diesem sehr stimmungsvollen aber trotzdem sehr gemühtlichen und vor allem überaus gut besuchten 2. Dorfadvent ist der Gemeinde und den Vereinen wieder eine tolle Veranstaltung gelungen. Nach dem von Pfarrer Sebastian Wild zelebrierten Rorate in der Pfarrkirche füllte sich der Dorfplatz und genau um 16 Uhr gaben die Reschndobl-Schützen laut und unüberhörbar den Startschuss zum Adventmarkt. Seine herzlichen Grußworte an die Besucher kamen in diesem Jahr von Bürgermeister Diewald von „ganz oben“, genauer gesagt vom 1. Stock des Kindergartens, was Pfarrer Wild zu der Bemerkung veranlasste, „der Bürgermeister übt schon als Pabst“.



für den weihnachtlichen Gabentisch wurde noch erstanden. Aber vor allem war wichtig: eine Unterhaltung mit „alten“ Bekannten, mit dem einen oder anderen, den man schon länger nicht mehr gesehen oder gesprochen hat und so wurde es ein sehr schöner Dorfadvent, der vielleicht im nächsten Jahr seine Wiederholung finden kann.

Bilder/Bericht: Stadler



Diewald wünschte Allen unterhaltsame Stunden aber vor allem ein friedliches und frohes Weihnachtsfest und ein vor allem gesundes Neues Jahr! Der Männerchor sang vier sehr stimmungsvolle vorweihnachtliche Lieder und die Kindergartenkinder unterhielten die Besucher mit einem gut einstudierten Sing- und Tanzspiel. Der Höhepunkt war dann aber der Besuch des Christkinds mit seinen beiden Engeln, die zunächst auch ein kurzes Gedicht sprachen, aber später stürmisch umlagert waren von den Kindern, die sich über ein kleines Geschenk freuen durften. Heiss begehrt war alles, was die verschiedenen Vereine anboten: Glühwein und Kinderpunsch, Kaffee und Gebäck und das eine oder andere Bier wurde auch geschluckt, wer noch nicht gebacken oder vielleicht schon aufgeessen hat, konnte beim Frauen- und Mütterverein noch Plätzchen kaufen und für die vielleicht noch drohende Erkältung gab es Honig direkt vom Imker, verkauft von KSV und Reservistenkameradschaft.

Aber natürlich konnte der frühabendliche Hunger auch mit einer Leberkäsemmel oder Bratwurst gestillt werden und das eine oder andere kleine handwerklich gestaltete Präsent

Dienstleistungen Resch **DR**



RESCH
Dienstleistungen
Haushaltshilfen
Krankenkassen und Pflegekassen
043-4894050
www.dienstleistungenresch.de

**Pflegebegleitung
Alltagsbegleitung
Haushaltshilfe**

0 85 43 / 4 89 40 50

Passau - Deggendorf - Straubing/Bogen - Regensburg
Dingolfing/Landau - Freyung/Grafenau - Regen - Cham

Info@dienstleistungenresch.de www.dienstleistungenresch.de



VR-Anlagetreppe
Step by Step zum Anlageziel!
Morgen kann kommen.

- Kapitalanlage in Tagesgeld mit max. 24 Monaten Laufzeit
- Vermögen wird Schritt für Schritt in ausgewählte Fonds der Union Investment umgeschichtet
- Aktion gültig bis 15. April 2024



**VR-Bank
Vilshofen-Pocking eG** 



Asterix und Obelix erobern Atzing!



Asterix (Manuela Raucheger) und Obelix (Julia Bachhuber) erhielten von Miraculix (Elfriede Röhrner) einen Spezialauftrag

Was wäre der unsinnige Donnerstag ohne die Weiberroas in Atzing? Da würde einfach etwas fehlen! Auch in diesem Jahr lud der Kath. Frauen- und Mütterverein Beutelsbach wieder zur Faschingsgaudi zum Straubinger Wirt ein und es kamen wieder viele Faschingsfreunde verschiedenen Alters nach Atzing. Die 1. Vorsitzende, Katrin Hastetter, freute sich sehr, dass sie sowohl viele Stammgäste, aber auch einige neue Gesichter in Atzing begrüßen durfte. Unter die überwiegenden weiblichen Ballbeschern hatten sich auch ein paar Männer gemischt – u.a. der erste Bürgermeister der Gemeinde Beutelsbach, Michael Diewald, der von seiner Gattin Anna begleitet wurde. Das erste Highlight des Abends war der Auftritt der Raindinger Prinzengarde mit ihrem Prinzenpaar, die ihren Gardemarsch und den Prinzenwalzer zum Besten gaben. Eine unabhängige Jury, die aus dem Publikum ausgewählt wurde, prämierte anschließend sowohl die größte Gruppe, als auch die originellsten Masken. Die "Galaxy-Girls" aus Dorfbach, die mit insgesamt 15 Personen vertreten waren, erhielten in diesem Jahr den Meistpreis.



Die Galaxy-Girls waren als größte, kostümierte Gruppe unterwegs und bekamen von der Jury den Meistpreis überreicht

Den ersten Preis für das originellste Kostüm erhielten heuer die "Partyraupen Sperklgrub", die Kriechtunnel für Kinder in Raupenkostüme umfunktionierten. In diesem Jahr studierte die Faschingsgilde des Kath. Frauen- und Müttervereins Beutelsbach einen selbst kreierten Sketch ein. Passend zum Thema "Römer und Gallier" wurde eine Einlage mit den Hauptfiguren Asterix (Manuela Raucheger) und Obelix (Julia Bachhuber) bezogen auf die kleinste Gemeinde im Landkreis Passau namens Beutelsbach dargeboten. Rein zufällig kamen in dem Sketch mehrere Figuren vor, die mit ortsbekanntem Persönlichkeiten eine gewisse Ähnlichkeit hatten, was natürlich für Lacher sorgte. Nach dem Sketch folgte der Showteil der Raindinger Garde, bei dem die Ballbesucher nochmal ins Staunen versetzt wurden. Das Highlight zum Abschluss des Programms war die fetzige Tanzeinlage der "Uptown Boys", die sich aus der Beutelsbacher Landjugend zusammengefunden haben und nun schon seit einigen Jahren mit ihren akrobatischen Tänzen die Herzen der weiblichen Ballbesucherinnen höher schlagen lassen. Zur Musik der Band "Funky Petes" rockten die Tanzwütigen den Saal und zwischendurch traf man sich an der Bar im Nebenzimmer auf ein Getränk und einen Ratsch. Die Verantwortlichen freuten sich über den gelungenen Abend und den Zuspruch der Gäste, denn das ist der Lohn für die Arbeit, die hinter der Faschingsgaudi steckt!

Bilder: Hastetter

MARKUS
WASMEIER

HS
W

HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR
KUNDENDIENST

Schwanthaler Str. 3 · 94501 Aidenbach
Tel. 08543/489 57 32

Marco
Treipl

Fliesen | Mosaik | Natursteine

Marco Treipl · Anham 10 b · 94501 Beutelsbach
Tel. 08543/601553 · Mobil 0175/5964564 · marcotreipl@web.de



Vorbereitungen für das SVB-Gründungs Jubiläum mit Dorffest in vollem Gange



(v.li.) Das Organisationsteam mit u.a.: Roland Weinberger (SVB), Thomas Hölzberger (SVB), Peter Eder (FFW Beutelsbach), Katrin Hastetter (Frauen- und Mütterverein), Elias Freundorfer (Landjugend), Celina Bachhuber (Landjugend), Matthias Freundorfer (SVB), Rudi Dimen (Tennisclub), Robert Pangratz (SVB), Peter Sterr (SVB) und Felix Sinnhöfer (SVB) freuen sich auf das Gründungs-jubiläum mit Dorffest von 19.07.-21.07.2024.

Vor 60 Jahren wurde in Beutelsbach der Sportverein gegründet. Dies soll natürlich nicht sang- und klanglos vorübergehen, sondern gehört gebührend gefeiert. Und da man das vor zwei Jahren erstmals initiierte Dorffest auch 2024 wieder veranstalten wollte, schlugen die Verantwortlichen des SVB rund um 2. Vorsitzenden Peter Sterr vor, beides kuzerhand miteinander zu kombinieren. So konnte man auch wieder die FFW Beutelsbach, den Kath. Frauen- und Mütterverein, die Landjugend und den Tennisclub als Mit-Veranstalter mit ins Boot holen, um zusammen ein abwechslungsreiches Fest zu organisieren. Da das Dorffest durch das Jubiläum des Beutelsbacher Sportvereins heuer etwas größer ausfallen wird und man zudem in der Nähe des Sportplatzes sein möchte, um auch Fußballspiele in das Fest zu integrieren, findet die Veranstaltung in diesem Jahr am Sportplatz statt. Als Schirmherr für die Veranstaltung von Freitag, 19.07.2024 bis Sonntag 21.07.2024, konnte der erste Bürgermeister der Gemeinde Beutelsbach, Michael Diewald, gewonnen werden.

Am Freitagabend, 19.07.2024 wird der bayerische Kabarettist "Da Bobbe" im Festzelt auftreten. Karten können ab sofort im Landgasthof Simandl (☎ 08543 1803) oder bei Peter Sterr (☎ 0152 04868019) bzw. per E-Mail (kas-sier.svb@gmail.com) erworben werden.

Am Samstag, den 20.07.2024 stehen nachmittags Jugend-Fußballturniere der "E- und F-Jugend" an und anschließend wird es ein AH-Match zwischen dem SV Beutelsbach und dem FC Egglham geben. Am Samstagabend wird die Band "Funky Petes" im Festzelt für Partystimmung sorgen. Der Festsonn-

tag, 21.07.2024 steht dann ganz im Zeichen des SVB-Jubiläums, zu dem viele Sportvereine aus umliegenden Gemeinden eingeladen wurden, aber natürlich auch die Beutelsbacher Ortsvereine mitfeiern werden. Nach einem Weißwurstfrüh-schoppen im Festzelt wird es am Sonntag dann einen Festzug durch das Dorf zur Pfarrkirche geben, wo ein Festgottesdienst – zelebriert von Herrn Pfarrer Sebastian Wild – stattfinden wird. Anschließend geht die Festgemeinde wieder zurück zum Fußballplatz um nach einem gemeinsamen Mittagessen noch ausgiebig zusammen zu feiern. **Die gesamte Bevölkerung ist natürlich sehr herzlich eingeladen, an den drei Festtagen kräftig mitzufeiern.** Die Besucher werden an den Festtagen kulinarisch von den mitwirkenden Vereinen verwöhnt und für die Kinder wird auch jede Menge geboten sein. Deshalb sollte man sich diesen Termin schon einmal vormerken, denn es ist doch etwas ganz Besonderes, wenn das ganze Dorf zusammen feiert!

Bild: Geiger, Bericht: Hastetter

Hochkarätige Künstler auf der Freilichtbühne Aidenbach

Kultursommer des Kultur- und Festspielvereins mit dem Markt Aidenbach und dem Kulturbüro des Landkreises Passau

Die Tage werden länger und die Temperaturen steigen. Bei diesen rosigen Aussichten plant man doch gerne, eine Veranstaltung im Freien zu besuchen! Der örtliche Kultur- und Festspielverein hat sich die Mühe gemacht und gemeinsam mit der Konzertagentur Hirschl ein abwechslungsreiches Sommerprogramm auf unserer Freilichtbühne geplant. Der Verein sorgt für die Verpflegung der Gäste und Herr Hirschl organisiert die hochkarätigen Künstler:

Sa 22. JUNI



PETZENHAUSER & WÄHLT

„AUS. ÄPFEL. ABFLUG!“ Musik-Kabarett
Sie sind einzigartig. Sie verbinden Musik und Kabarett wie kaum irgendjemand zuvor und treiben ihr Publikum seit Jahren dorthin, wo befreites Lachen und feiner Humor zuhause sind. Und sie haben ein neues Programm: Eva Petzenhauser und Stefan Wählt



sind wieder da! Und müssen auch gleich wieder weg. Büro schließen, Haustüre zusperren, Ferien machen endlich und irgendwo. Aus. Äpfel. Abflug!

In ihrem mittlerweile vierten Bühnenprogramm stecken die beiden Musikkabarettisten bis zum Hals im Urlaub. Auf der ständigen Suche nach dem idealen Bräunungsgrad und dem ultimativen Sonnenuntergangsfoto für einen unschlagbaren WhatsApp-Status schnorcheln Petzenhauser & Wählt geschmeidig durch den Sonnenölfilm aerobic-animierter Nichtschwimmerbecken und spachteln sich durch die Warmhaltetröge internationaler Frühstücks- und All-Inclusive-Buffets.

Ohne Strohhut, Taucherbrille und Flipflops – dafür mit Gitarre, Bass-Ukulele, Klavier und einem womöglich unheilbaren Nackenschalk will das niederbayerische Kabarett-Duo endlich mit seinem Publikum jene Urlaubserfahrungen teilen, die nie ein Trip-Advisor zuvor gesehen hat.

Buchen Sie jetzt. Kabarettistische Vollpension mit hausgemachter Musik und Seeblick. Auch für Reisegruppen geeignet. Hinweis: Sieben weitere Personen interessieren sich für diese Veranstaltung. Oder acht.

Infos zu „Petzenhauser & Wählt“ unter

www.eva-stefan.de

Kartenvorverkauf online/Versand:

<https://www.konzertagentur-hirschl.de/petzenhauser-wahlt.html>



ganze Familie vor dem Fernseher. Die Wahl des Programms fiel nicht schwer, denn mehr als drei Sender konnten nur die Wenigsten empfangen. In schwarz-weiß sorgten großartige Showmaster für bunte Abende und begrüßten die Idole aus den Hitparaden, von Gus Backus bis Conny Froboes oder Peter Kraus. Noch heute können ihre Hits begeistern und wenn Andrea Graf alias „Conny“ mit ihren Sonntagsfahrern (Rainer Heindl an der Gitarre, Thomas Stoiber mit Akkordeon und Steffen Zünkeler am Kontrabass, Lieder wie „Mariandl“, „Junge, komm bald wieder“ oder „Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“ anstimmen, schwebt ein Hauch von nostalgischer Glückseligkeit durch die Reihen, der nicht selten mit stehenden Ovationen belohnt wird. „Musik liegt in der Luft“ ist ein Strauss aufblühender Erinnerungen, verpackt in den schönsten Schlagern der Wirtschaftswunderjahre, garniert mit dem Konzept einer Unterhaltungssendung und überreicht von einem Musikquartett, das mittlerweile zehntausende Fans im gesamten deutschsprachigen Raum begeistert hat. Das wäre früher schon eine „Eurovisionsshow“ gewesen, und auf diese darf sich das Publikum nun freuen.

Infos zu „Conny & Die Sonntagsfahrer“ unter

<https://www.conny-sonntagsfahrer.de/>

Kartenvorverkauf online/Versand:

<https://www.konzertagentur-hirschl.de/conny-die-sonntagsfahrer.html>



„Musik liegt in der Luft“ Oldies und Schlager aus den 50er & 60er Jahren

Conny und die Sonntagsfahrer sind bekannt für ihre musikalischen Zeitreisen in die 50er Jahre. Überaus authentisch und sympathisch präsentieren sie die unvergesslichen Schlager von Peter Alexander bis Freddy Quinn, Caterina Valente und vielen Weiteren. „Musik liegt in der Luft“ heißt ihr neues Programm und es ist eine Hommage an die Unterhaltungsshow von damals, mit zeitgemäßen Themen, skurrilen Werbeunterbrechungen, unterhaltsamen Moderationen und natürlich sehr viel Musik. Am 29. Juni präsentiert das erfolgreiche Quartett „Musik liegt in der Luft“ ab 20 Uhr auf der Freilichtbühne in Aidenbach.

Am Samstagabend in den 1950ern versammelte sich die

„Zeitlang“

Pünktlich zum 20-jährigen Bühnenjubiläum des aus Funk und Fernsehen (u.a. BR-Brettspitzen) bekannten Kabarett-Duos Tom & Basti erscheinen das neue Konzertprogramm und die gleichnamige CD „zeitlang“. Die beiden Mauthler Volkssänger nutzten die spielfreie Lockdown-Zeit und machten sich - in gewohnt selbstironischer, augenzwinkernder und hintergründiger Manier - daran, einen waidlerischen Blick auf die Welt zu werfen. Dabei werden Alltagssituationen, Liebenswürdigkeiten und Eigenheiten im „Kosmos Dorf“ in Wort und Ton auf die Schippe genommen.

Was erhält ein Dorf am Leben? Welche Charaktere findet man in jedem Dorf?



Mit ihrer humorvollen aber teils nachdenklichen Art geben die Musiker Einblick in eine Idylle, die durchaus von Ungeheimtheiten durchzogen ist und so manch städtisches Landbild in seinen Grundfesten erschüttert.

Ob die Zeit auf dem Dorf nun nur aus Sicht eines Stadtbewohners sehr lang werden kann oder der Waidler einfach „zeitlang“ hat nach einer besseren, älteren oder neuen Zeit, kann jeder Zuhörer für sich selbst entscheiden.

Tom & Basti jedenfalls hatten „zeitlang“ nach dem Publikum – das hört und sieht man in jedem Ton, jeder Geste und in jedem Wort.

Dieses Verlangen nach echter, unverfälschter Wirtshausmusik wird sicher noch eine Zeit lang bleiben und die beiden weiterhin auf den Bühnen im bayerisch-sprachigen Raum begleiten.

Infos zu „Tom & Basti“ unter
<https://www.tomundbasti.de/>
Kartenvorverkauf online/Versand:
<https://www.konzertagentur-hirschl.de/tom-basti-2.html>



Bilder/Berichte: Künstler

Kartenvorverkaufsstellen Kultursommer

Aidenbach: Getränke Abel, VR-Bank Aidenbach und Ristorante „Leonardo da Vinci

Vilshofen: Rumpelstilzchen am Stadtplatz

online/Versand:
info@konzertagentur-hirschl.de

Sinfonisches Blasorchester des Landkreises Passau

am Sonntag, 21. Juli, mit der Aidenbacher Jugendblaskapelle im Vorprogramm – Eintritt frei!

Dem persönlichen Engagement des Kulturreferenten des Landkreises Passau Christian Eberle ist es zu verdanken, dass das Sinfonische Blaskorchester des Landkreises Passau nach Aidenbach auf die Freilichtbühne kommt. Terminliche Überschneidungen seitens der Bläser machten es nötig, den Termin von Samstag

auf Sonntagabend zu verlegen.

Das Sinfonische Blasorchester des Landkreises Passau ist durch seine großen, gesellschaftlichen Auftritte zum Aushängeschild und Werbeträger des Landkreises Passau geworden. Bei hochrangigen gesellschaftlichen und kulturellen Veranstaltungen tritt dieses Orchester, das projektweise arbeitet, auf. Es wird sowohl klassische als auch moderne, zeitgenössische Musik, aber auch Musik aus der Welt des Musicals und der Filmmusik gespielt. Mit Josef Maderer als Orchesterchef steht ein talentierter und erfahrener Musiker an der Spitze des Ensembles.

Auch bei diesem kulturell großartigen Event übernimmt der Kultur- und Festspielverein Aidenbach dankenswerterweise die Verpflegung vorort.



Mit jeder Probe und mit jedem Auftritt verbessert die Aidenbacher Jugendblaskapelle ihr Können – die jugendlichen Bläser sind voller Vorfreude auf den großen Auftritt

Im Vorprogramm des Sinfonischen Orchesters tritt die Aidenbacher Jugendblaskapelle, unter Leitung von Andrea Wagenpfeil, auf und stimmt die Blasmusikfreunde auf die abendliche Veranstaltung ein. Der Aidenbacher Bläsernachwuchs ist hoch motiviert und empfindet es als große Ehre, vor den Profis des Passauer Landkreises und vor dem hoffentlich großen Publikum auftreten zu dürfen!

16:00 Uhr Öffnung Kiosk am Freilichtspielgelände
18:00 Uhr Auftritt Aidenbacher Jugendblaskapelle
19:00 Uhr Auftritt Sinfonisches Blasorchester

*Bild Sinfoniker/Beschreibung: www.landkreis-passau.de/,
Landkreis Passau*



Das ca. 60-köpfige Ensemble unter der Leitung von Josef Maderer erfreut das Publikum mit Musik auf höchstem Niveau



Auffahrtsmarkt in Aidenbach mit verkaufsoffenem Feiertag am Vatertag

am Donnerstag, den 9. Mai, von 11 bis 16 Uhr



Die Pflanzentauschbörse ist ein jährliches Highlight für Pflanzenfreunde – zeitig da sein, lohnt sich!

Endlich Frühlingsommer, endlich raus – denken sich bestimmt viele, die schon sehnsüchtig auf die ersten wärmeren Tage und den Vatertag gewartet haben. Ein Feiertag lädt dazu ein, die Freizeit mit der Familie und Freunden zu verbringen. Warum nicht zum Aidenbacher Marktplatz kommen dafür? Der Gewerbeverein Aidenbach veranstaltet den Auffahrtsmarkt mit verkaufsoffenem Feiertag traditionell am Christihimmelfahrtsfeiertag von 11 bis 16 Uhr. Diesmal haben sich die Verantwortlichen einige Gedanken gemacht und konnten die ein oder andere Besonderheit für diesen Tag organisieren: Der Obst- und Gartenbauverein hat seine alljährliche Pflanzentauschbörse auf den Feiertag verlegt, damit die Besucher durch das reichhaltige Angebot an selbstgezogenen Pflanzen stöbern können. Hier können Gartenfreunde und Leute mit „grünem Daumen“ mit Gleichgesinnten fachsimpeln, Tipps bekommen und vielleicht das ein oder andere Pflänzchen für Zuhause ergattern. Der Stand des OGV ist am Quellstein vor der Pfarrkirche zu finden. Ein Verein, der sich ebenfalls am Auffahrtsmarkt engagiert ist der Kultur- und Festspielverein, der mit „Kracher!“, Kaffee- und Kuchenverkauf zum Verweilen einlädt. Was gibt es Schöneres, als bei Sonnenschein auf dem für den Verkehr gesperrten Marktplatz, der somit komplett zur Fußgängerzone wird, mit lieben Menschen auf einen Ratsch zusammensitzen? OK, der ein oder andere Vater wird sagen „eine feine Zigarre und dazu ein Bier wär noch recht!“ Kein Problem! Rainer Abel von „Getränke Abel“ kommt mit seinem bekannten Sortiment – inklusive alkoholischer Getränke – auf den Marktplatz und versorgt die Herren (und natürlich auch Damen!) mit edlen Genussmitteln.



Mit Getränken und Genuss kennt er sich aus: Rainer Abel kommt mit seinem bekannten Sortiment

Speis und Trank ist somit an den vielfältigen Verkaufsständen, aber auch bei der örtlichen Gastronomie erhältlich. Für die Kinder bringt der Gewerbeverein die stets beliebte Hüpfburg auf den Platz, Kerstin Hinterdobler von der Aidenbacher Faschingsgesellschaft bietet Kinderschminken an. Für fünf Stunden wird der Aidenbacher Marktplatz zur großen Flaniermeile, die mit den Verkaufsständen und Ladengeschäften zum Bummeln einlädt. Zum Beispiel neue Schuhe, ein sommerliches Outfit oder eine stylische Sonnenbrille gesucht? In Aidenbach kann man am verkaufsoffenen Sonntag fündig werden! Auch für Flohmarktgänger und -verkäufer bietet der Aidenbacher Marktplatz ein perfektes Areal. Zeitgleich zum Warenmarkt und der Genussmeile dürfen Flohmarktstände aufgebaut werden.



pro Physio

Praxis für Physiotherapie
Corinna Riepl
Marktplatz 37
94501 Aidenbach
Telefon: 08543 - 60 10 112
www.prophysio-riep.de

ÖZ: Mo. - Do.: 8.00 - 13.00 Uhr & 14.30 - 19.00 Uhr
Fr: 8.00 - 13.00 Uhr | Termine nach Vereinbarung
Für alle Kassen zugelassen

Physiotherapeut/in (m/w/d) gesucht!



Das mobile Demokratielabor

30. März bis 25. April 2024 in Vilshofen



Gemeinsam Demokratie stärken und zwar da, wo wir alle etwas tun können: Im Alltag und im Umgang miteinander. Das ist schon länger eins unserer Ziele im Kreisjugendring Passau mit dem Landkreis. Demnächst bieten wir in Kooperation mit der Initiative Gesicht

Zeigen! e.V. Berlin und der Stadt Vilshofen ein ganz besonderes Projekt für Jugendgruppen und Schulklassen an, zum 1. Mal in Niederbayern:

Vom 20.03. – 25.04. werden wir ein DEMOKRATIELABOR in der ehemaligen Berufsschule in Vilshofen aufbauen, welches u.a. Lehrkräfte mit Klassen besuchen und nutzen können. Neben Schulen wird es auch für alle Vereine und Jugendtreffs im Landkreis kostenlos nutzbar sein und ist für eine Zielgruppe von ca. 10 - 20 Jahren geeignet.

Am Di 19.03. findet von 10-17 Uhr eine Schulung für Interessierte aus Schule, Verein und Jugendarbeit statt. Die Schulung befähigt zum eigenständigen Besuch des Demokratielabors mit Jugendlichen nach Terminabsprache und lohnt sich für alle, die zeitlich flexibler oder mehrmals einen Besuch planen. Zur Schulung kann man sich bereits jetzt im KJR anmelden, weitere Infos & die Terminbuchung sind ab März auf unserer Homepage verfügbar.

Einen Einblick, was Besuchende im Demokratielabor erwartet, finden sie hier: <https://www.gesichtzeigen.de/angebote/das-mobile-demokratielabor/>

Bild/Bericht: KJR, Straube



Aufführung der Kinder des Kindergartens St. Georg am Dorfadvent am 16.12.2023



Auch dieses Jahr nahm der Kindergarten St. Georg Beutelsbach am Dorfadvent teil und begeisterte die zahlreichen Besucher mit einer Aufführung. Unter der Leitung von Mirta Saric präsentierten die Kinder eine szenische Darstellung, die sie zuvor fleißig eingeübt hatten. Dabei geholfen haben ihnen auch die pädagogischen Fachkräfte Madeleine Plank und Sonja Prüfling.

Im Mittelpunkt der Aufführung standen die noch schlafenden Schneeflocken, die vom stürmischen Winterwind aufgeweckt wurden und sogleich das ganze Dorf mit all seinen Häusern, dem Kirchturm und den Feldern mit Schnee bedeckten. So hielt in der liebevoll gestalteten Kulisse passend zum Dorfadvent der Winter Einzug. Die Kindergartenkinder meisterten ihr Schauspiel mit Bravour und erhielten dafür viel Beifall. Die Kindergartenleiterin Mirta Saric ist sich sicher, dass die Kinder durch die Aufführung viel dazu gelernt haben: Texte auswendig vortragen, Kostüme herstellen, in der Gruppe agieren, Lampenfieber überwinden, etc. Das stärkt das Selbstbewusstsein und fördert die sozialen Fähigkeiten. Belohnt wurden alle anwesenden Kinder dank des Frauen- und Müttervereins im Anschluss reichlich: Das Christkind verteilte nach seiner Ansprache zusammen mit seinen Engeln kleine Geschenke an die jüngsten Gemeindemitglieder.

Rollladen- und Sonnenschutztechnik GmbH

- ▲ Rollladen (Neubau + Altbau)
- ▲ Fenster (Kunststoff-Alu-Holz)
- ▲ Markisen ▲ Jalousien
- ▲ Wintergartenbeschattung
- ▲ Roll- und Sektionaltore
- ▲ Insektenschutz
- ▲ Kundendienst



Hösamer Str. 3
94501 Aldersbach
Tel. 08543/2989
www.magim.de
info@magim.de

25 JAHRE Qualität Erfahrung Kompetenz



Das Kindergartenteam und der Elternbeirat bedanken sich beim Frauen- und Mütterverein, der einen Teil seiner Dorf-advent-Einnahmen dem Kindergarten zur Verfügung stellte und die selbstgemachten Pralinen von Sonja Prüfling mitverkaufte.

Bilder: Stadler, Bericht: Elternbeirat

Faschingszauber im Kindergarten St. Georg und beim Straubinger Wirt in Atzing

Ein bunter und fröhlicher Kinderfasching begeisterte am 03.02.2024 die kleinen und großen Gäste im Straubinger Wirt in Atzing. Dieser wurde auch dieses Jahr vom Elternbeirat des Beutelsbacher Kindergartens organisiert. Die Veran-



staltung, die ein abwechslungsreiches Programm für kleine und große Gäste bot, war schnell ausverkauft. Für die musikalische Umrahmung und gute Stimmung auf der Tanzfläche sorgte dieses Jahr DJ Dance. Dank der großzügigen Spenden zahlreicher regionaler Firmen gab es bei der Tombola viele strahlende Gewinner. Ein besonderer Höhepunkt waren die beiden Auftritte der Kindergarde Aidenbach, die mit ihren einstudierten Choreografien alle begeisterten. Für die zahlreichen verkleideten Kinder bot LoCura Artistik wieder ein tolles Programm, die Ballontiere und das begehrte Kinderschminken ließen die Kinderherzen höherschlagen.

Der Elternbeirat freute sich sehr über die Einnahmen aus Eintritt, Tombola und Kuchenverkauf, die den Kindern des Kindergartens St. Georg zugutekommen. Die finanziellen Mittel sollen unter anderem für geplante Ausflüge und Anschaffungen verwendet werden. Als jüngstes Beispiel dafür wurde eine Sammlung von Schleich-Bauernhoftieren für die Kinder gekauft.



Der Elternbeirat bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden, dem Straubinger Wirt in Atzing, den Eltern, die Kuchen gespendet und mitgeholfen haben sowie bei den örtlichen Unternehmen für ihre Unterstützung.

Auch im Kindergarten hielt der Fasching Einzug. Eine ganze Woche über durften die Kinder verkleidet erscheinen und wem die Kostüm-Ideen ausgingen, der wurde in der Verkleidungskiste fündig. Die Erzieherinnen gaben sich viel Mühe, ein abwechslungsreiches Faschingsprogramm auf die Beine zu stellen: Ein Kino-Vormittag im Kindergarten, für den der Elternbeirat als süße Überraschung Krapfen und Donuts zur Verfügung stellte, begeisterte die kleinen Filmfans. Als Höhepunkt der Faschingswoche finanzierte der Elternbeirat dieses Jahr einen Besuch des Egglhamer Puppentheaters Kunterbunt. Die Kinder durften eine Aufführung mit den beliebten Kinderbuchgestalten „Petterson und Findus“ erleben.

Der gelungene Kinderfasching beim Straubinger Wirt und die abwechslungsreiche Faschingswoche werden den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Bild/Bericht: Knab



Verkehrserziehungsprojekt „Tonne Susi“ an der Grundschule Beutelsbach

Im Rahmen eines Verkehrserziehungsprojekts besuchte Herr Engl von der Polizeiinspektion Vilshofen die Klasse 1/2 an der Grundschule Beutelsbach.

Begleitet wurde er von der „Tonne Susi“, die auch mit dem Bus fährt, aber sich nicht an die Verhaltensregeln an der Bushaltestelle und im Bus halten will.

Sehr anschaulich schilderte Herr Engl anhand von Susis zahlreichen „Blessuren“ die einzelnen Verletzungsgefahren in bestimmten Verkehrssituationen.

Da Susi zu dicht am Bus stand, wurde sie an der Bushaltestelle umgefahren und auch beim Öffnen der Tür umgestoßen. Sie stürzte nach vorne, als der Busfahrer stark bremsen musste, weil sie nicht auf ihrem Sitzplatz blieb.

Sichtlich erschüttert von „Susis Verletzungen“ erkannten alle Schüler schnell, dass richtiges Verhalten am und im Bus unbedingt notwendig ist.

Ein herzliches Dankeschön ging auch an unseren Busfahrer Lois vom Busunternehmen Hötzingler für die Unterstützung des Projekts.

Bild/Bericht: Weber

Spende von Monika Treipl und Otto Resch



Fleißig die Werbetrommel gerührt hat unsere Emanuela Freundorfer für ihre Mittagsbetreuung. Fündig geworden ist sie bei Frau Monika Treipl sowie bei Herrn Otto Resch.



Sehr zur Freude der Kinder waren die Beiden sehr spendabel und haben tief in den Geldbeutel gegriffen um den Kindern die Zeit während der Mittagsbetreuung zu verkürzen. Vielen Dank an die großzügigen Spender.

Bilder: Eckl, Bericht: Grundschule

... besser bedacht!

FLIEGERBAUER
HOLZBAU + ZIMMEREI
Zimmerei Josef Fliegerbauer GmbH & Co KG

Dachstühle • Holzbau • Bedachungen aller Art
Holzrahmenbau • Altbausanierung
Landwirtschafts- & Gewerbebau
Energetisches Bauen • Denkmalpflege
Kranverleih

Hauptstraße 21 • 94501 Pörndorf
Tel. 08547/365 • info@zimmerei-fliegerbauer.de

Zimmerer m/w/d gesucht



Förderverein von Kindergarten und Grundschule Beutelsbach e.V.

Einladung

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins von Kindergarten und Grundschule Beutelsbach e.V. am

**Donnerstag, 11.04.2024 um 19:00 Uhr
im Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“ in Atzing**

laden wir alle Mitglieder und Eltern der Kindergartenkinder und Grundschüler sehr herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch 1. Vorsitzende
2. Kassenbericht
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Grußwort des Bürgermeisters
5. Information durch Schule
6. Information durch Kindergarten
7. Wünsche, Diskussion und Anregungen

Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Die Max-Gerstl Grundschule besucht die Freiwillige Feuerwehr Beutelsbach



Die Kombiklasse 3/4 der Grundschule besuchte die Freiwillige Feuerwehr in Beutelsbach. Nachdem die Kinder im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts vieles über das Thema Feuer, Verbrennung und Brandbekämpfung und -verhütung gelernt hatten, stand der Besuch im hiesigen Feuerwehrhaus an. Empfangen wurden die Schüler von den beiden Kommandanten Herrn Peter Eder und Herrn Hans Fleckerthaler. Zuerst erkundeten die Besucher die Räumlichkeiten des Feuerwehrhauses. Anschließend nahm man das Feuerwehrauto genauestens unter die Lupe. Herr Eder erklärte den interessierten Kindern die enorme technische Ausrüstung eines Feuerwehrfahrzeuges.



Daraufhin führte Herr Fleckerthaler den Schülern die gesamte Montur eines Feuerwehrmannes vor. Vom Schutzhelm und Atemschutzmaske über die Wärmebildkamera durften die Grundschüler alles bestaunen. Auch für das leibliche Wohl der Kinder war bestens gesorgt. Als Höhepunkt, darüber waren sich alle einig, galt die Rückfahrt zur Schule im Feuerwehrauto.

Bild/Bericht: Holzmann

GASTHAUS
Zum Straubinger Wirt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir bieten Ihnen für jeden Anlass die passenden Räumlichkeiten:

- Hochzeit
- Familienfeiern
- Vereins- und Betriebsfeste
- Tagungen
- Busse u.v.m.

Mo & Di Ruhetag
Mi/Do/Fr ab 17.00 Uhr geöffnet
Sa & So ab 10.30 Uhr durchgehend geöffnet

an Quade!

Atzing 1 · 94501 Beutelsbach · Tel. 08542/456 · straubinger-wirt@web.de · www.straubinger-wirt.de

LANDWIRTSCHAFTLICHER TRANSPORT

Simon Fischböck



Weihersberg 2

94501 Beutelsbach

TRANSPORT VON:

- HACKSCHNITZEL
- GRAS- UND MAISSILAGE
- GETREIDE
- SONDERKULTUREN

0151 - 64 30 90 12

simon.fischboeck@googlemail.com

simonfischboeck



Neue und bekannte Gesichter der Aidenbacher Bankgeschäftsstelle

VR-Bank Vilshofen-Pocking eG stellt Beraterteam vor



Anfang des Jahres wurde die Geschäftsstelle Aidenbach der VR-Bank Vilshofen-Pocking eG gleich durch zwei weitere kompetente Privatkundenberaterinnen verstärkt: Lisa Anzenberger aus Sandbach und Theresa Wagner aus Aidenbach. Frau Anzenberger hatte bereits ihre Ausbildung vor den Fusionen in der damaligen Raiffeisenbank Vilshofener Land absolviert. In den darauffolgenden Jahren war sie dort in der Beratung von Privat- und Gewerbekunden tätig, bis sie sich 2017 auf Bausparthemen als Bezirksleiterin beim Verbundpartner, der Bausparkasse Schwäbisch-Hall, spezialisierte. Nun ging es für sie Anfang Januar wieder zurück zu den Wurzeln: Frau Anzenberger entschied, dass ihr die Privatkundenberatung dann doch am meisten Spaß bereitet und daher unterstützt sie seither mit Ihrer wertvollen Expertise die Aidenbacher Filiale montags bis donnerstags an den Vormittagen und am Freitag ganztags. Ihre Kolleg/innen freuen sich sehr über die Rückkehr von Frau Anzenberger zur Bankangestellten und darüber, dass diese künftig wieder mit ihrer langjährigen Erfahrung und ihrem umfassenden Fach-

wissen die VR-Bank Vilshofen-Pocking eG bereichert. Zur weiteren Ergänzung des Aidenbacher Beraterteams wurde Theresa Wagner nach Ihrer zweieinhalbjährigen Ausbildung zur Bankkauffrau bei der VR-Bank Vilshofen-Pocking eG übernommen. Seit Ausbildungsende Mitte Januar steht Frau Wagner mit ihrer freundlichen und engagierten Art ihren Kunden der örtlichen Genossenschaftsbank mit Rat und Tat zur Seite und berät diese fachmännisch zu Finanzthemen. Marktbereichsleiter, Sandro Knab, freut sich über die Teamverstärkung und heißt die beiden herzlich willkommen. Er ist überzeugt, dass die Fachkenntnisse und die engagierte Arbeitsweise von Frau Anzenberger und Frau Wagner einen positiven Beitrag für die Kunden und die VR-Bank Vilshofen-Pocking eG insgesamt leisten werden. Das Team der VR-Bank in Aidenbach umfasst nun ein breites Spektrum an Fachpersonal: Versicherungsspezialist Christian Baier, Auszubildender Michael Engelbrecht, Privatkundenberaterin Lisa Anzenberger, Bausparspezialistin Alina Hadrian, Baufinanzierungsberater Roland Stirner, Marktbereichsleiter Sandro Knab, Individualkundenberater Franz Xaver Flieger, Serviceberaterin Marion Huber, Privatkundenberaterinnen Bianca Geier und Theresa Wagner, Serviceberaterin Jutta Wallner und Gewerbekundenberater Dominik Stadler.



FLIESENFACHGESCHÄFT
UTRATA
GmbH & Co. Betriebs KG

Fordern Sie uns – wir sind für Sie da!

Maierholzstraße 7
94501 Beutelsbach/Langenbruck
Tel. 08543/878 · Fax 4202
firma@fliesenutrata.de

Fliesen- und Natursteinverlegung vom Fachmann

- ❖ Alt- und Neubauten
- ❖ Renovierungen – auch altersgerecht bzw. barrierefrei
- ❖ Für den Eigenbauer haben wir alles, was Sie zum Fliesen brauchen
- ❖ Umfassende Beratung – z.B. steuerliche Absetzbarkeit von Handwerkerrechnungen bei Sanierungsarbeiten
- ❖ Umfassende Beratung rund um das Thema Barrierefreiheit (Krankenkassenzuschuss)

Landgasthof Simandl



Familie Bichlmeier
Griesbacher Str. 2 | 94501 Beutelsbach
Tel. 08543 / 1803 | www.landgasthof-simandl.de



Pietät Kirschner

Inh. Walter Schäufl

Wir helfen Ihnen im Trauerfall
Trauerhilfe - Bestattungsvorsorge

Immer persönlich für Sie erreichbar!

Pietät Kirschner

Gebrüder Asam Straße 14
94501 Aldersbach
Telefon: 08543 / 919 99 50
aldersbach@schaeufl.com

Pietät Schäufl

Ortenburger Straße 23
94542 Haarbach
Telefon: 08535 / 910 54
bestattungen@schaeufl.com

Informationen jederzeit auch unter www.schaeufl.com



„Was jeder wissen sollte – rechtliche Grundkenntnisse für Jedermann“

Familienrecht: Ehescheidung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der heutigen Ausgabe möchte ich ein Thema aufgreifen, welches leider immer mehr Menschen berührt. Die Scheidung einer Ehe. Es ist die traurige Wahrheit, dass statistisch gesehen in Deutschland etwa jede dritte Ehe geschieden wird. Den scheidungswilligen Ehegatten ist der Umfang einer Scheidung jedoch häufig unklar.

Eine Ehe kann nur durch gerichtlichen Beschluss geschieden werden. Dies setzt voraus, dass die Ehe gescheitert ist. Eine Ehe gilt als gescheitert, wenn die Ehegatten seit mindestens einem Jahr getrennt leben und beide die Scheidung wollen oder auf Antrag eines Ehegatten, wenn die Ehegatten drei Jahre getrennt leben.

Das Scheidungsverfahren zieht jedoch diverse weitere Verfahren nach sich; u.a.

- Versorgungsausgleich
- nachehelicher Unterhalt
- Kindesunterhalt
- Zugewinnausgleich/Güterrecht
- Sorgerecht für die gemeinsamen Kinder, Aufenthaltsbestimmungsrecht, Umgangsrecht, Besuchszeitenregelung

1. Versorgungsausgleich bedeutet, dass die während der Ehezeit erworbenen Rentenanwartschaften der Ehegatten, welche für ihre Altersvorsorge entweder Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung oder in eine betriebliche Altersversorgung gezahlt oder mit einer Riester- oder Rürup-Versicherung privat vorgesorgt haben, hälftig geteilt werden.

2. Der nacheheliche Unterhalt ist der Unterhalt, den ein Ehegatte aus bestimmten Gründen dem anderen Ehegatten auch nach der Scheidung zahlen muss. Hierbei handelt es sich meist um den Unterhalt, den der Ehemann der geschiedenen Ehefrau dafür bezahlt, dass sie nicht oder nur eingeschränkt berufstätig sein kann, da sie die gemeinsamen Kinder zu betreuen hat. Dieser Anspruch ist jedoch mittlerweile vom Gesetzgeber erheblich eingeschränkt worden.

3. Der Kindesunterhalt ist von dem Elternteil zu bezahlen, bei welchem sich die Kinder nicht dauerhaft aufhalten. Der andere Ehegatte leistet Unterhalt in Form von Pflege und Erziehung.

4. Zugewinnausgleich/Güterrecht

Je nachdem, welcher Güterstand zwischen den Ehegatten vereinbart wurde, sind die entsprechenden Regelungen zu treffen, um diesen Güterstand wieder aufzuheben.

Generell unterscheidet man zwischen drei Güterständen, welche jedoch im Einzelnen modifiziert werden können. (Diese können im Folgenden nur vereinfacht dargestellt werden):

- **Gütertrennung** bedeutet, dass alles beim Alten bleibt. Jeder verwaltet sein eigenes Vermögen und sein eigenes Einkommen.
- **Gütergemeinschaft** bedeutet, dass die Ehegatten ihr gesamtes Vermögen in einen Topf legen. Im Falle der Ehescheidung wird dann das vorhandene Vermögen in zwei gleichgroße Teile geteilt.

- Die **Zugewinnngemeinschaft** ist der gesetzlich vorgesehene Güterstand. Das bedeutet, wenn nichts anderes vereinbart wird, gilt für die Ehegatten der Güterstand der Zugewinnngemeinschaft.

Im Falle der Scheidung hat dies zur Folge, dass jedem Ehegatten das verbleibt, was er bereits vor der Ehe besessen hat, und von dem, was während der Ehe hinzugekommen ist, jeder die Hälfte erhalten soll. Derjenige also, welcher einen höheren Zugewinn hat, muss an den anderen Ehegatten einen Ausgleich zahlen. Hier gibt es einige Sonderregeln zu beachten - insbesondere, was Erbschaften und übergebene Grundstücke angeht.

Mein Rat: friedliche Scheidung

Aufgrund der vielen, für die Parteien oft zermürbenden, und der Vielzahl der Einzelverfahren auch sehr kostspieligen Scheidungsverfahren hat es sich zunehmend bewährt, dass Ehegatten sich bereits bei der Trennung – noch bevor ein Scheidungsverfahren anhängig ist – von einem Anwalt beraten lassen und eine sog. **Trennungsvereinbarung** schließen. Das bedeutet, dass in einem notariellen Vertrag alle diese Punkte bereits vorab geregelt werden. Hierdurch lassen sich sehr häufig aufreibende und teure Rechtsstreitigkeiten vermeiden. Meine Erfahrung zeigt, dass durch solche Trennungsvereinbarungen erhebliches Konfliktpotenzial bereits im Vorhinein umgangen werden kann.

Zudem reicht es für das Verfahren auf Scheidung und Versorgungsausgleich aus, wenn einer der Ehegatten einen Anwalt beauftragt, soweit über die Beendigung der Ehe Einigkeit besteht und der andere dem Scheidungsantrag zustimmt.



Rechtsanwalt
Michael Forster
seit 2006 in Aldersbach
Ritter-Tuschl-Straße 10
(altes Rathaus)
☎ 08543 / 91 97 28

Neue Saison – neuer Style!
Jetzt bei Optik Thierfelder!

SONNEN-
BRILLENGLÄSER
ab
69 €*

*pro Paar +4/-6 dpt cyl +2 dpt mit Tönung

optik thierfelder gmbh

Vilshofen · Aidenbach · www.optik-thierfelder.de



März

20. Mi 19:00 Uhr FFW Ledering, Vortrag: Erben & Schenken, Referenten: Rechtsanwälte Felix Tischler & Veronika Fischböck, Teilnehmerbeitrag: 10€, Bitte zur besseren Planung bei Veronika Fischböck (+49 151 27572560) bis spätestens 13.03.24 anmelden, die Teilnahme ist offen für alle, Dorfgemeinschaftshaus Ledering

21. Do 13:00 Uhr Landjugend Beutelsbach, Palmbuschenbinden der Pfarrei Beutelsbach, Landjugendheim

22. Fr 19:00 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Schießtraining, Gesellschaftsabend, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

Fr 19:00 Uhr FFW Ledering, Kreativabend (Keramik bemalen), Rohlinge und Farben werden für jeden nach individueller Auswahl bei Keramikpost/Landshut (keramik-post.de) bestellt; frühzeitige Anmeldung bis 06.03.24 bei Veronika Fischböck Tel. 0151 27572560, Dorfgemeinschaftshaus Ledering

Fr 19:00 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Wohltätigkeitsschießen zu Gunsten des Ronald McDonald Hauses und Oase Passau, Teilnahme für Jedermann, es wird im Auflagemodus geschossen, Schützenheim

23. Sa 19:00 Uhr Krieger- und Soldatenverein und Reservistenkameradschaft Beutelsbach, Jahreshauptversammlung, Landgasthof Simandl

26. Di 13:30 Uhr Senioren, Spielenachmittag, Gemeinschaftsraum des Rathauses Beutelsbach, Mehrzweckraum

28. Do 9:00 Uhr Gemeinde Beutelsbach, Seniorensprechstunde, haben Sie Fragen zur Pflege von Angehörigen oder wie man seinen Angehörigen zur Tagespflege anmelden kann, einfach Termin in der Gemeinde unter Tel: 08543/1378 vereinbaren, Rathaus Beutelsbach

29. Fr 19:00 Uhr Reschndoblschützen Beutelsbach, Kasschießen, Schützenheim der Reschndoblschützen

Fr 19:00 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Schießtraining, Gesellschaftsabend, reguläres Schießtraining, fachkundige Einweisung von interessierten Besuchern aller Altersklassen, gemütliches Beisammensein, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

April

02. Di 13.30 Uhr Senioren, Spielenachmittag, Gemeinschaftsraum des Rathauses Beutelsbach, Mehrzweckraum

05. Fr 19:00 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Schießtraining, Gesellschaftsabend, reguläres Schießtraining, fachkundige Einweisung von interessierten Besuchern aller Altersklassen, gemütliches Beisammensein, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

07. So 10:00 Uhr SPD Ortsverband Aidenbach/Beutelsbach, Stammtisch, Landgasthof Simandl

So 10:00 Uhr Katholische Kirchengemeinde, Erstkommunion der Pfarrei Beutelsbach, Pfarrkirche „St. Georg“

08. Mo 19:00 Uhr FFW, Gemeinschaftsübung, Freiwillige Feuerwehr Ledering, Gerätehaus

09. Di 12:30 Uhr Senioren, Frauenrunde, Landgasthof Simandl

10. Mi 18:00 Uhr Kath. Frauen- und Mütterverein Beutelsbach e.V., 1. Treffen der Walkinggruppe, Kurs unter der Leitung von Heber Kerstin, 8 Abende geplant, keine Anmeldung erforderlich, wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen, Rathaus Beutelsbach

11. Do 19:00 Uhr Förderverein Kindergarten und Schule, Generalversammlung, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

12. Fr 19:00 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Schießtraining, Gesellschaftsabend, reguläres Schießtraining, fachkundige Einweisung von interessierten Besuchern aller Altersklassen, gemütliches Beisammensein, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

Fr 19:00 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Königs- und Preisschießen, Schützenheim im Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

Fr 19:30 Uhr Jungwildrettung Beutelsbach e. V., Jahreshauptversammlung Jungwildrettung, Landgasthof Simandl

13. Sa 9:00 Uhr Katholische Kirchengemeinde, Firmung der Pfarrei Beutelsbach, Pfarrkirche St. Agatha

16. Di 13:30 Uhr Senioren, Spielenachmittag, Gemeinschaftsraum des Rathauses Beutelsbach, Mehrzweckraum

19. Fr 19:00 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Schießtraining, Gesellschaftsabend, reguläres Schießtraining, fachkundige Einweisung von interessierten Besuchern aller Altersklassen, gemütliches Beisammensein, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

Fr 19:00 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Königs- und Preisschießen, Schützenheim im Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

FÜR NEUBAU UND RENOVIERUNG



Rolladen	Motore und
Fenster	Funksteuerungen
Haustüren	Überdachungen
Tore	Sicht-/Windschutz
Sonnenschutz	Insektenschutz

Rolladen- & Fensterbau
GIMPL
Inh. Andreas Moser

Rolladenbau Gimpl · Inhaber Andreas Moser · Am Gewerbepark 6a · 94501 Aidenbach
Tel. 0 85 43 / 13 21 · info@rolladen-gimpl.de · www.rolladen-gimpl.de



20. Sa 13:30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Ledering, Kinder-nachmittag mit Einsatz-Schnitzeljagd, Basteln und mehr, Gerätehaus

Sa 19:00 Uhr Reschndoblschützen Beutelsbach König- und Meisterfeier, Schützenheim

22. Mo 19:30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Ledering, Monats-übung, Monatsübung der aktiven Mannschaft, Gerätehaus

24. Mi 19:30 Uhr Senioren, Stammtisch für Pflegenden Angehörige, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

26. Fr 18:30 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Jahreshaupt-versammlung mit Neuwahlen, Königsproklamation und Preisverleihung, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

Fr 19:00 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Jahreshaupt-versammlung mit Neuwahlen, anschließend Gedenkgottes-dienst für verstorbene Mitglieder, Gasthaus „Zum Straubin-ger Wirt“

Fr 19:30 Uhr Gemeinde, Bürgerversammlung, Landgasthof Simandl

27. Sa 13:00 Uhr Rathaus Beutelsbach, Seniorennachmittag der Gemeinde und Pfarrei Beutelsbach, Landgasthof Simandl

29. Mo 18:00 Uhr FFW Ledering, 18:00 Uhr Maibaum um-schneiden, 19:00 Uhr Kränze binden für Maibaum, anschlie-ßend gemeinsame Maibaumwache, Gerätehaus

30. Di 13:30 Uhr Senioren, Spielenachmittag, Gemein-schaftsraum des Rathauses Beutelsbach, Mehrzweckraum

Di 18:30 Uhr FFW Ledering, Maibaum aufstellen, anschlie-ßend gemütliches Beisammensein im Dorfgemeinschafts-haus

Mai

03. Fr 19:00 Uhr Schießtraining, Gesellschaftsabend, regu-läres Schießtraining, fachkundige Einweisung von interessier-ten Besuchern aller Altersklassen, gemütliches Beisammen-sein, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

05. So 9:45 Uhr FFW Ledering, Floriani-Amt, Treffpunkt am Dorfplatz, Pfarrkirche „St. Georg“

So 10:00 Uhr SPD Ortsverband Aidenbach/Beutelsbach, Stammtisch, Gasthaus „Zum Weißbräu“

So 10:00 Uhr FFW Beutelsbach, Florianiamt, Landgasthof Simandl

06. Mo 19:00 Uhr FFW Beutelsbach, Monatsübung, Gerä-tehaus

10. Fr 19:00 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Schieß-training, Gesellschaftsabend, reguläres Schießtraining, fachkundige Einweisung von interessierten Besuchern aller Altersklassen, gemütliches Beisammensein, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

13. Mo 19:30 Uhr FFW Ledering, Monatsübung, Gerä-tehaus

14. Di 13:30 Uhr Senioren, Spielenachmittag, Gemein-schaftsraum des Rathauses Beutelsbach, Mehrzweckraum

15. Mi 12:30 Uhr Senioren, Frauenrunde, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

17. Fr 19:00 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Schieß-training, Gesellschaftsabend, reguläres Schießtraining, fachkundige Einweisung von interessierten Besuchern aller Altersklassen, gemütliches Beisammensein, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

19. So 17:00 Uhr FFW Klessing, Sommerfest

20. Mo 11:00 Uhr FFW Ledering, Pfingstspaziergang zum Straubinger Wirt, Treffpunkt am Dorfgemeinschaftshaus

24. Fr 19:00 Uhr FFW Ledering, Maiandacht, FFW-Gerä-tehaus, anschließend Buffet und gemütliches Beisammen-sein, Dorfgemeinschaftshaus

Ludwig Wagmann

Landtechnik · Kfz-Werkstätte

Wir bieten Ihnen für Ihren PKW
4-Rad-Achsvermessung mit
neuester Technik!

NEU:
Jeden Mittwoch
und Freitag ist
der TÜV bei uns
im Haus.

Egglhamer Str. 12 · 94501 Beutelsbach
Kontakt: Telefon 0 85 43/14 32



GETRÄNKE ABEL

Passbildstelle

www.abel-aidenbach.de

... für Personalausweis, Reisepass,
Führerschein, Krankenkasse, usw.

94501 Aidenbach | Am Bahnhof 11-13 | Tel. 08543 / 3794

**Termine bitte bis zum Redaktionsschluss
am 25. Juni 2024**

**(für den Zeitraum 12. Juli - 10. Dezember)
per E-Mail an Stephanie.Loibl@aidenbach.de**



Fr 19:00 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Schießtraining, Gesellschaftsabend, reguläres Schießtraining, fachkundige Einweisung von interessierten Besuchern aller Altersklassen, gemütliches Beisammensein, Gasthaus "Zum Straubinger

25. Sa Obst- und Gartenbauverein Beutelsbach, Maifest

28. Di 13:30 Uhr Senioren, Spielenachmittag, Gemeinschaftsraum des Rathauses Beutelsbach, Mehrzweckraum

29. Mi 18:30 Uhr FFW Ledering, Lagerfeuerabend mit Stockbrot, für alle Interessierten, aber vor allem für Kinder mit Eltern und Jugendfeuerwehler, bei schlechter Witterung ggf. kurzfristige Terminänderung, Weiher in Wiesa

31. Fr 19:00 Uhr Edelweißschützen Atzing e.V., Schießtraining, Gesellschaftsabend, reguläres Schießtraining, fachkundige Einweisung von interessierten Besuchern aller Altersklassen, gemütliches Beisammensein, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

Juni

02. So 7:30 Uhr FFW Beutelsbach, fährt zum Feuerwehrfest Otterskirchen, Landgasthof Simandl

So 9:45 Uhr FFW Ledering, Fronleichnamsprozession, Treffpunkt Dorfplatz, Pfarrkirche „St. Georg“

So 10:00 Uhr Katholische Kirchengemeinde, Fronleichnam, Gottesdienst mit anschl. Prozession, Pfarrkirche "St. Georg"

So 10:00 Uhr SPD Ortsverband Aidenbach/Beutelsbach, Stammtisch, Landgasthof Simandl

03. Mo 19:00 Uhr FFW Beutelsbach, Monatsübung, Gerätehaus

09. So 7:00 Uhr RK/KSV Beutelsbach, Jahresfest Weckruf durch Wolfachtaler Blaskapelle, 9:45 Uhr Aufstellung der Vereine zum Kirchenzug am Dorfplatz, 10:00 Uhr Gottesdienst, anschließend Gedenken und Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal, Festzug durch Beutelsbach, gemeinsames Mittagessen im GH Bichlmeier

10. Mo 19:00 Uhr FFW Ledering, Funkübung, Ausrichter Abschnittsführungsstelle Aldersbach, Treffpunkt FFW-Gerätehaus

11. Di 12:30 Uhr Senioren, Frauenrunde, Landgasthof Simandl

Di 13:30 Uhr Senioren, Spielenachmittag, Gemeinschaftsraum des Rathauses Beutelsbach, Mehrzweckraum

17. Mo 19:30 Uhr FFW Ledering, Gemeinschaftsübung Gerätehaus

25. Di 13:30 Uhr Senioren, Spielenachmittag, Gemeinschaftsraum des Rathauses Beutelsbach, Mehrzweckraum

Juli

03. Mi 12:30 Uhr Senioren, Frauenrunde, Gasthaus „Zum Straubinger Wirt“

06. Sa 18:00 Uhr FFW Ledering, Dorffest, mit Hüpfburg für Kinder, wir freuen uns auf euren Besuch, Dorfgemeinschaftshaus Ledering

07. So 10:00 Uhr SPD Ortsverband Aidenbach/Beutelsbach, Stammtisch, Gasthaus „Zum Weißbräu“

So 11:00 Uhr FFW Ledering, Dorffest, mit Hüpfburg für Kinder, wir freuen uns auf euren Besuch, Dorfgemeinschaftshaus Ledering

08. Mo 19:00 Uhr FFW Beutelsbach, Monatsübung, Gerätehaus

Impressum: Beutelsbacher Gemeindeblatt; Das Gemeindeblatt Beutelsbach erscheint alle vier Monate und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt. - Herausgeber, Druck und Verlag: Donaudruck GmbH, 94474 Vilshofen, Kloster-Mondsee-Str. 14, Telefon 08541 / 96 88 - 0, Fax 96 88 - 10

- Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Der erste Bürgermeister der Gemeinde Beutelsbach, Michael Diewald, Dorfplatz 8, 94501 Beutelsbach

- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Donaudruck GmbH, 94474 Vilshofen, Kloster-Mondsee-Str. 14, Telefon 08541 / 96 88 - 0, Fax 96 88 - 10

- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von 2,10 Euro inkl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

ERFÜLLTE TAGE FÜR PFLEGEBEDÜRFTIGE

Entlastung und Freiraum für Angehörige

Ereignisreiche Monate liegen hinter uns! Zwischen der ruhigen Weihnachtszeit und der närrischen Faschingsgaudi gibt es kaum Zeit zum Durchschnaufen. Viele geladene Gäste waren da. Der Dezember ist der Monat der bärtigen Männer, zu Sylvester hatten wir Besuch von einer hübschen Schornsteinfegerin und die Faschingsgesellschaft Aidenbach hat uns mit junger Energie richtig eingheizt. Wir zelebrieren jeden Geburtstag und finden immer wieder Aktivitäten bei der jeder einzelne auf seine Kosten kommt. Bei dem ausgewogenen Angebot zwischen Aktion und Entspannung, Gemeinschaft und Ruhe, steht der Spaß immer an erster Stelle.

Vielen Dank an alle Gäste und Unterstützer aus Aidenbach und darüber hinaus. Ohne euch wäre so vieles nicht möglich. Gemeinsam haben wir hier einen Ort geschaffen, der seines gleichen sucht. Wir vom LIFE Team freuen uns auf dieses Jahr und bedanken uns jetzt schon für die Unterstützung und die vielen Empfehlungen die bald schon alle freien Plätze füllen werden.

ANGEBOTE:

Kostenloser Schnupper-Tag

Testen Sie uns kostenlos und unverbindlich! Wer einen Pflegegrad 2 bis 5 hat, könnte sogar dauerhaft einen Tag pro Woche fest buchen ohne dass Kosten entstehen. Möglich macht das ein Budget der Pflegekasse, dass speziell für die Tagespflege zur Verfügung steht ohne dass das Pflegegeld oder die Leistungen des Pflegedienstes berührt werden. Lassen Sie sich in Ihrer persönlichen Situation beraten.

Fahrer/innen gesucht

Wir suchen Fahrer/innen die unsere Gäste abholen und wieder nach Hause bringen. Unser Fahrer-Team besteht hauptsächlich aus Rentnern die sich ein bisschen Geld dazu verdienen wollen. Wir würden uns über Verstärkung freuen!

Was ist eigentlich die LIFE Tagespflege?

Kein Pflegeangebot bietet so viel Unterstützung für so wenig Geld. Wir holen unsere Gäste zu Hause ab und bringen sie natürlich auch wieder nach Hause. Fahrdienst, Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen und die Betreuungsangebote sind alle inclusive. Unsere Gäste erleben einen erfüllten Tag, die pflegenden Angehörigen werden entlastet und bekommen wieder etwas Freiraum in den Alltag um für sich und die Familie wieder Kraft zu tanken.



Wir haben noch Plätze frei!



HIER FINDET IHR UNS:

LIFE Tagespflege
im SONNENHOF
Karlstr. 23
94501 Aidenbach

TEL: 08543/48922-0

MAIL: INFO@LIFE-TAGESPFLEGE.DE

INTERNET: WWW.LIFE-TAGESPFLEGE.DE